Bedienungsanleitung (D/A/CH)
Mode d‘emploi (F/B/CH)
User Guide (engl.)

ErgonomieTelefon
Téléphone ergonomique
Ergonomic telephone

tiptel *ergo*Voice A2



tiptel

Bedienungsanleitung (D/A/CH)

d

ErgonomieTelefon
tiptel *ergo*Voice A2

tiptel

Inhaltsverzeichnis

d

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Telefon ist geeignet für den Anschluss an das öffentliche analoge Telefonnetz.



GEFAHR

- Niemals das Telefon öffnen. Sie könnten mit stromführenden Teilen in Berührung kommen.
- Niemals die Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren.

Telefon aufstellen und anschließen

In der Nähe des Aufstellortes sollte sich eine Telefonanschlussdose (TAE-Dose) und eine Netzsteckdose (230 V Wechselstromversorgung) befinden.



WARNUNG

Das Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Nicht aufstellen in der Nähe von

- Wärmequellen (Klimaanlage, Heizkörper, Ort mit direkter Sonneneinstrahlung),
- Feuchträumen. Nicht der Spritzgefahr von Wasser oder Chemikalien aussetzen,
- Geräten, die starke magnetische Felder erzeugen (Elektrogeräte, Leuchtstofflampen, Computer, Fernseher etc.).
- staubhaltigen Orten,
- Orten, die Schwingungen, Erschütterungen oder extremen Temperaturschwankungen ausgesetzt sind.

Das Telefon darf keinen Umgebungstemperaturen kleiner 0 °C oder größer 40 °C ausgesetzt werden.

Sicherheitshinweise



VORSICHT

- Niemals das Telefon oder den Hörer an den Anschluss-schnüren tragen.
- Schließen Sie die Anschlussschnüre nur an die dafür vorgesehenen Dosen an.
- Verlegen Sie die Anschlussschnüre unfallsicher.
- Wenn notwendig, verlegen Sie zusätzliche Steckdosen.

Einige Möbellacke oder Möbelpflegemittel können die Kunststoff-Füße des Telefons anlösen. Um Flecken auf Möbeln zu vermeiden, benutzen Sie in diesen Fällen eine rutschfeste Unterlage.



GEFAHR

Benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil Typ G090020A25. Achten Sie darauf, dass das Steckernetzteil während des Betriebs mit dem Stromnetz verbunden ist.
Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferte Telefonanschlussschnur.
Während eines Gewitters sollten Sie weder telefonieren noch Leitungen anschließen oder trennen (Stromschlaggefahr bei einem Blitzeinschlag ins Netz).

Hilferuffunktion



GEFAHR

Die Übermittlung einer Hilferufnummer kann nicht unter allen Umständen garantiert werden. So kann z.B. das Telefonnetz ausfallen. Die Hilferuffunktion sollte bei lebenssichernden Einsätzen nicht ohne Zusatzsicherung benutzt werden.

Hinweise zur Nutzung

Sie haben sich für das Telefon ergoVoice A2 – einem leistungsfähigen Telefon im modernen Design – entschieden. Das Telefon ist sehr einfach zu bedienen.

Tastenbelegung



Lautsprechertaste schaltet den Freisprech- und Lauthörbetrieb ein/aus.



Wahlwiederholungstaste wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut an.



In aufgelegtem Zustand: R-Taste zeigt die übertragene Rufnummer des letzten Anrufs an.
In abgehobenem Zustand: R-Taste dient zum Einleiten einer Rückfrage oder zum Aktivieren von Telefonnetz-Leistungsmerkmalen.



Taste löst einen Hilferuf aus, wenn dieser programmiert ist.



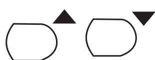

Zielwahltaste (links und rechts) wählt eine gespeicherte Rufnummer direkt an.

Menüführung

Einstellungen brauchen nur einmal oder nur selten vorgenommen werden. Dies geschieht über eine einfache Menüführung.



Einstieg in das Menü: R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken. In der Symbolleiste der Anzeige erscheint ein „P“ (für „Programmierung“).

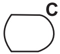


Funktionen auswählen: Die Funktionen liegen alle auf einer Ebene und werden mit den Pfeiltasten ausgewählt.

Hinweise zur Nutzung



Einstellungen ändern: Mit der OK Taste können angezeigte Einstellungen sofort geändert werden oder Sie gelangen in die zweite Ebene, um dort Ziffern oder Buchstaben eingeben zu können. Bei einigen Funktionen müssen Sie den 4-stelligen PIN Code eingeben, durch den die Funktion geschützt ist



Ausstieg aus dem Menü: Mit der C-Taste können Sie Teile des Eintrags löschen, in die erste Ebene der Funktionen zurückschalten oder die Programmierung beenden. Nach Beendigung der Programmierung erlischt das „P“ in der Anzeige.

Beachten Sie hierbei folgende Hinweise:

- Wird während der Einstellung eine in diesem Zusammenhang „falsche Taste“ gedrückt, so bricht die Prozedur ab, ohne die Änderung zu speichern.
- Wird während einer Einstellung innerhalb von 40 Sek. keine Taste gedrückt, so wird die Prozedur ohne Speicherung beendet.
- Sie können einen Programmiervorgang abbrechen, indem Sie den Hörer abheben und sofort wieder auflegen. Die Programmierung wird nicht gespeichert.
- Nach einer getätigten Eingabe/Einstellung erscheint „gespeichert“ in der Anzeige. Warten Sie ab, bis das Wort erlischt, bevor Sie weitere Funktionen aufrufen oder die Programmierung beenden.
- Wenn Sie mehrere PIN geschützte Funktionen hintereinander ändern möchten, brauchen Sie die PIN nur bei der ersten Funktion einzugeben (Ausnahmen: Rücksetzen/Auslieferungszustand wiederherstellen).
- Bei Eingabe von Rufnummern in einen Speicher können Sie über die Wahlwiederholungstaste manuelle Wahlpausen eingeben. Die Pause wird in der oberen Anzeigenzeile durch ein „P“ dargestellt. Haben Sie die Rufnummer falsch eingegeben, so können Sie diese mit der C-Taste löschen.
- Wenn Sie eine Amtskennzahl gespeichert haben, so müssen Sie diese den Rufnummern voranstellen, die Sie in einen Speicher eingeben wollen (Rufnummern für die Zielwahl, Kurzwahl, Hilferuffunktion und Sperrfunktion).

Schiebereglereinstellungen

Lautstärke des Lautsprechers
Lautstärke des Hörers
Lautstärke des Tonrufs

Symbole in der Anzeige



Auto	Automatische Wahlwiederholung aktiv.
	Wahlwiederholung aktiv.
R	Ein nicht entgegengenommener Anruf ist vorhanden. Die übermittelte Rufnummer kann eingesehen werden.
P	Es wird eine Programmierung durchgeführt.
	Lauthören oder Freisprechen ist eingeschaltet.
	Tonruf (Klingel) ist ausgeschaltet.
	Pfeiltasten können innerhalb der Menüführung benutzt werden.

Allgemeine Hinweise

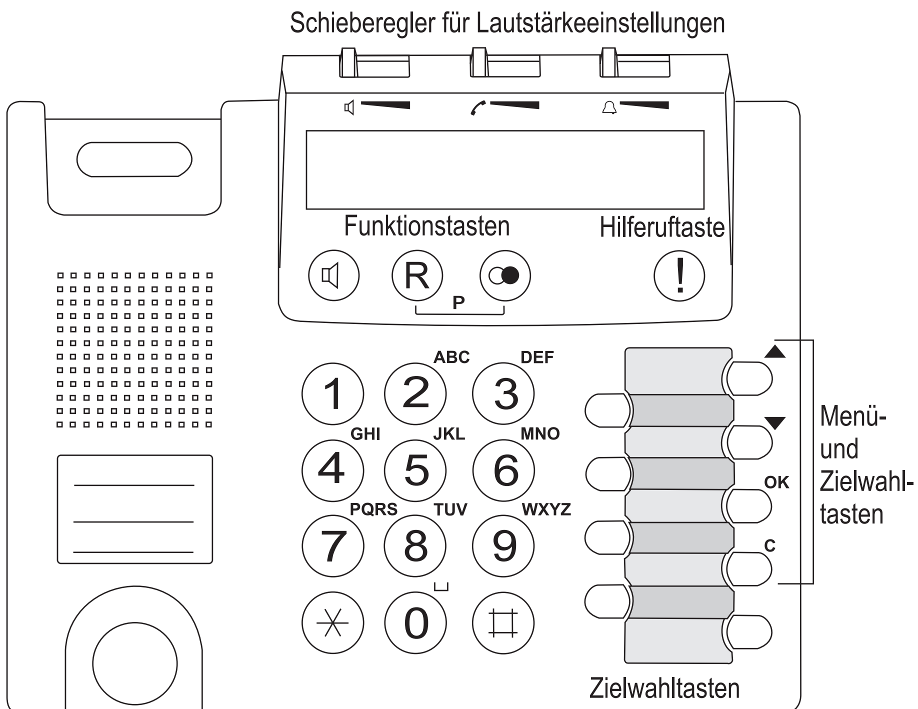
- Bei Ausfall der Stromversorgung sind folgende Funktionen nicht nutzbar:
  - Beleuchtung der Anzeige sowie der Lautsprecher- und Hilferuftaste
  - Wahlvorbereitung
  - Automatische Wahlwiederholung
  - Anzeige der übertragenen Rufnummer (CLIP)

Hinweise zur Nutzung

- Die Lautstärken von Lautsprecher, Hörer und Tonruf sind vermindert.

- Die Hörkapsel im Hörer besitzt einen Magnetfelderzeuger. Bei Hörgeräten, die hinter dem Ohr getragen werden, wird aufgrund der magnetischen Ankopplung das Gespräch lauter und deutlicher empfangen.
- Über die Gesprächsdaueranzeige haben Sie stets im Blick, wie lange Sie telefonieren. Die Anzeige wird ca. 10 Sekunden nach Ende der Wahl gestartet.
- Die Beleuchtung der Anzeige schalten Sie ein, indem Sie den Hörer abheben oder die Lautsprechertaste oder eine beliebige andere Taste drücken.
  Die Beleuchtung wird ausgeschaltet, wenn der Hörer aufgelegt oder die Lautsprechertaste gedrückt wird.

Übersicht der Bedienelemente



Telefon in Betrieb nehmen

Telefon auspacken

In der Verpackung Ihres Telefons sind enthalten:

- Telefon
- Hörer
- Telefonanschlussschnur
- Hörerschnur
- Steckernetzteil
- Beipack mit
  - Bedienungsanleitung und Kurzbedienungsanleitung,
  - Beschriftungsblatt und Kunststoffabdeckung für die Zielwahltasten. Ein Einlegeschild und eine Kunststoffabdeckung für die Rufnummern von „Polizei/Feuerwehr“.

Telefon aufstellen

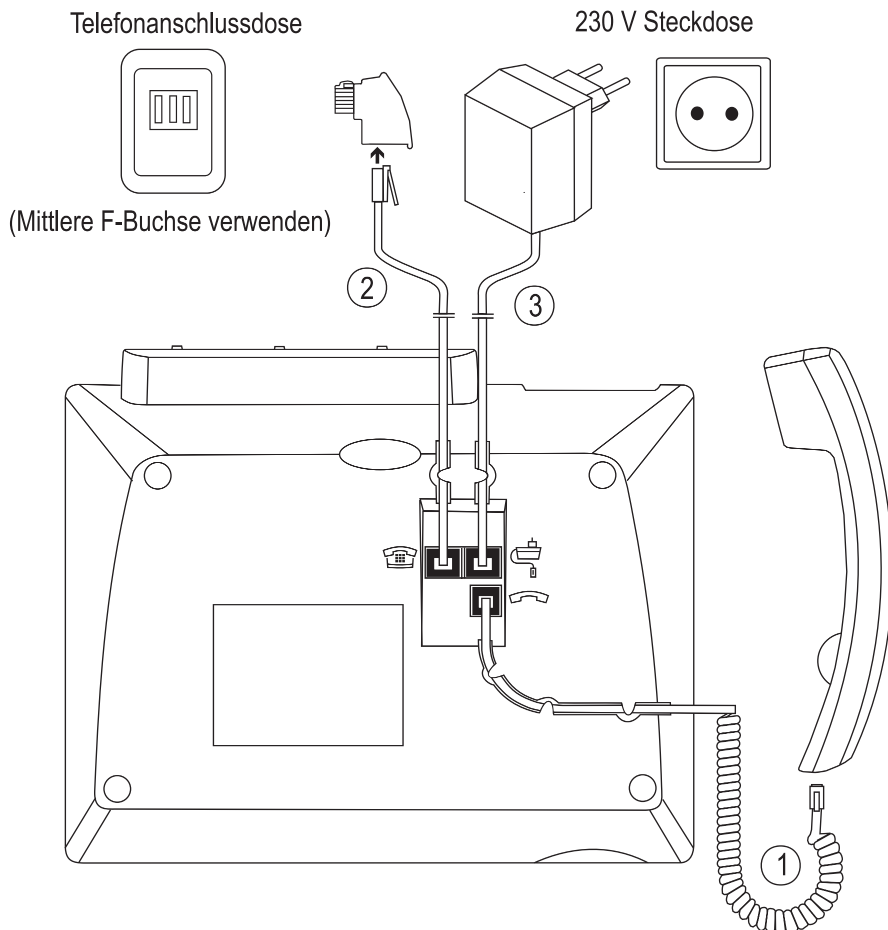
Ihr Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Der Hersteller kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschließen



Telefon in Betrieb nehmen

d

① Hörerschnur

Die Hörerschnur hat zwei gleiche Stecker. Der Stecker am längeren ungewickelten Ende der Hörerschnur wird in die Buchse mit dem Hörersymbol an der Unterseite des Gerätes eingesteckt, bis er einrastet. Den anderen Stecker stecken Sie in die Buchse des Hörers. Die Schnur verlegen Sie innerhalb des vorgesehenen Kanals.

② Telefonanschlussschnur

Die Telefonanschlussschnur hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichneten Buchse an der Unterseite des Telefons gesteckt. Die Schnur verlegen Sie innerhalb des vorgesehenen Kanals. Den größeren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.
Achtung: Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferte Anschlussschnur. Andere Schnüre können u. U. eine andere Anschlussbelegung haben mit der Folge, dass das Telefon nicht funktioniert.

③ Netzgeräteschnur

In die Buchse mit dem Netzgerätsymbol stecken Sie den Stecker der Netzgeräteschnur. Die Schnur verlegen Sie innerhalb des vorgesehenen Kanals. Anschließend stecken Sie den Stecker des Netzgerätes in eine 230 V-Steckdose.
Das Telefon ist jetzt betriebsbereit. Sie können nun Gespräche führen.
Achtung: Verwenden Sie ausschließlich das Steckernetzgerät Typ G090020A25.

Lösen der Schnüre

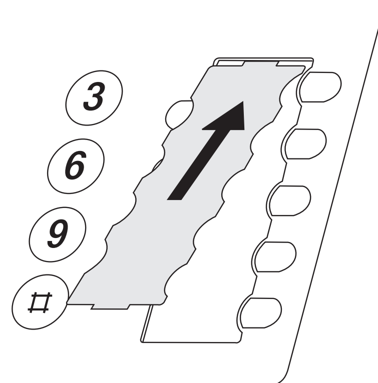
Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230V-Steckdose und anschließend den Stecker der Telefonanschlussschnur aus der Telefonanschlussdose.
Nehmen Sie die Schnüre auf der Unterseite des Telefons aus den Kanälen.
Drücken Sie (z.B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken am Stecker in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

Beschriftungsschilder einlegen

Zielwahl-Tastenschild beschriften

Tastenschild mit den Namen der Zielwahl-Adressaten beschriften (siehe Abb. links).





Zielwahl-Tastenschild einlegen
Legen Sie das Tastenschild in die Vertiefung.
Kunststoffabdeckung anbringen: Abdeckung in die obere Verankerung schieben (siehe Abb. rechts), leicht biegen und in die untere Verankerung einführen. Die seitlichen Nasen in der Mitte der Abdeckung in die vorgesehenen Verankerungen eindrücken.
Kunststoffabdeckung entfernen: Mit dem Fingernagel oder einem passenden Werkzeug unter den oberen Rand der Abdeckung greifen und diese vom Telefon wegziehen, bis sie aus der Verankerung springt.

Einlegeschild und Kunststoffabdeckung für „Polizei/Feuer“

Rufnummern für Polizei und Feuerwehr in die zwei Zeilen eintragen.
Schild in die Vertiefung auf der linken Seite der Oberschale einlegen.
Kunststoffabdeckung anbringen: Die Seite mit den längeren Zapfen (ohne die mittige Einkerbung) in die untere Verankerung schieben. Abdeckung oben andrücken, so dass die beiden kürzeren Zapfen in die Verankerung oben einrasten.

Telefon in Betrieb nehmen

d

Kunststoffabdeckung entfernen: Mit dem Fingernagel oder einem passenden Werkzeug unter den oberen Rand der Abdeckung greifen und diese vom Telefon wegziehen, bis sie aus der Verankerung springt.

Kurzanleitung nutzen

Tragen Sie auf der Rückseite der Kurzanleitung die Namen der Personen ein, deren Rufnummer Sie unter der Kurzwahl gespeichert haben.
Legen Sie die Kurzanleitung neben Ihr Telefon, damit sie schnell greifbar ist.

Telefonieren

Mit dem Ziffernblock wählen


Hörer abnehmen, Wählton abwarten,


Rufnummer eingeben, Freiton oder Besetztton,


Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch führen.


Hörer auflegen.

Hinweis:
Den Tastenton können Sie bei Bedarf ausschalten und auch wieder einschalten (siehe Seite 34).

Anruf annehmen

Das Telefon läutet und die Lautsprechertaste blinkt rot im Rhythmus des Tonrufs.


Hörer abnehmen.

Hinweise:
In der Anzeige erscheint die Rufnummer des Anrufers. Wenn Sie den Namen des Anrufers für die Ziel-/oder Kurzwahl gespeichert haben, so erscheint er statt der Rufnummer.
Sie können Lautstärke und Melodie des Tonrufs einstellen (siehe ab Seite 32).

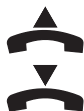
Mit Wahlvorbereitung wählen

Sie können die Wahl vorbereiten, indem Sie die Rufnummer eingeben, in der Anzeige noch einmal kontrollieren und eventuell korrigieren. Gewählt wird die Rufnummer erst nach Abheben des Hörers.


Vollständige Telefonnummer eingeben.

Telefonieren

d



Hörer abheben. Die Rufnummer wird gewählt.

Zum Beenden des Gespräches Hörer auflegen.

Hinweis:
Bei der Eingabe von Telefonnummern können Sie einzelne Ziffern löschen, indem Sie die C-Taste drücken.

Wahlwiederholung

Wenn Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreichen, weil er gerade ein Gespräch führt oder nicht anwesend ist, so können Sie mit nur einer Taste die Wahl wiederholen. Die Rufnummer darf maximal 24-stellig sein.



Hörer abheben.



Wahlwiederholungstaste drücken. In der Anzeige erscheinen die Rufnummer und das Symbol für Wahlwiederholung.



Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch führen.

Hinweise:

- Jede neu eingegebene Rufnummer überschreibt den vorherigen Eintrag.
- Sie können auch erst die Wahlwiederholungstaste drücken und danach den Hörer abheben.

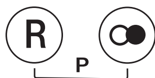
Automatische Wahlwiederholung

Haben Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreicht, können Sie die automatische Wahlwiederholung aktivieren. Ihr Telefon wiederholt dann die Wahl bis zu 10-mal. Der Teilnehmer wird jeweils 30 Sekunden lang gerufen, dann folgt jeweils eine Pause von 30 Sekunden. Nach dem zehnten erfolglosen Anruf endet die automatische Wahlwiederholung selbsttätig.

Automatische Wahlwiederholung starten



Sie haben eine Telefonnummer gewählt und der Teilnehmer ist besetzt:



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



OK-Taste drücken.



Hörer auflegen.

Das Telefon legt eine Wartepause von 30 Sekunden ein und wiederholt die Wahl bis zu 10-mal. Während des Rufs leuchtet die Lautsprechertaste rot.

Wenn sich der angerufene Teilnehmer meldet:



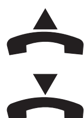
Hörer abheben,



Gespräch führen.

Hinweis:
Wenn Sie bei aufliegendem Hörer die R-Taste und die Wahlwiederholungstaste gleichzeitig und danach die OK-Taste drücken, so wird die automatische Wahlwiederholung ebenfalls aktiviert. Unterhalb der Rufnummer erscheinen in der unteren Anzeigenzeile die Symbole „Auto“ und „Wahlwiederholung“. Nach 30 Sekunden beginnt das Telefon die Wahl. Wenn sich der Teilnehmer meldet, können Sie ihn über den Lautsprecher hören. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Lautsprechertaste. Sie können dann das Gespräch führen.

Automatische Wahlwiederholung beenden

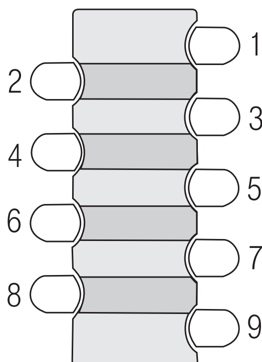


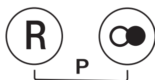
Im Ruhezustand des Telefons Hörer abnehmen und wieder auflegen. Die automatische Wahlwiederholung wird abgeschaltet. Nach 10 erfolglosen Wählversuchen wird die Wahlwiederholung selbsttätig beendet.

d

Rufnummern auf Zielwahltasten speichern

Sie haben 9 Zielwahltasten zur Verfügung. Die Nummerierung der Zielwahltasten ist in der Abbildung unten dargestellt. Jede Rufnummer, die Sie speichern möchten, darf max. 24-stellig sein.





R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit der Pfeiltaste den gewünschten Speicherplatz „Zielwahlnummer (1-9)“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



Rufnummer eingeben und mit der Taste OK bestätigen.



Namen eingeben und mit der Taste OK bestätigen.
(Wie Sie Namen eingeben, lesen Sie auf Seite 18.)



Weitere Zielwahlnummer (oder eine andere Funktion) mit der Pfeiltaste auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Namen eingeben

Die Buchstaben werden über die Zifferntasten eingegeben. Drücken Sie die Taste, neben der der gewünschte Buchstabe aufgedruckt ist. Drücken Sie einmal

für das erste Zeichen, zweimal für das zweite Zeichen usw. Die Zeichentabelle finden Sie rechts.
Sie können max 16 Zeichen (Groß- und Kleinbuchstaben sowie Sonderzeichen) pro Name eingeben.
Zum Löschen von Zeichen verwenden Sie die C-Taste.

Taste	Zeichen in Anzeigereihenfolge
0	␣ . / -
1	ä ö ü
2	a b c A B C
3	d e f D E F
4	g h i G H I
5	j k l J K L
6	m n o M N O
7	p q r s P Q R S
8	t u v T U V
9	w x y z W X Y Z

Groß- und Kleinschreibung

Beginnen Sie mit der Eingabe, so wird der erste Buchstabe automatisch groß, die folgenden automatisch klein geschrieben. Nach einem Leerzeichen ␣ setzt das Telefon wieder einen Großbuchstaben ein, danach folgen Kleinbuchstaben. Möchten Sie z. B. nur Großbuchstaben eingeben, so gehen Sie nach der Zeichentabelle vor und drücken die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Großbuchstabe in der Anzeige erscheint.

Pausen eingeben

Bei Eingabe von Rufnummern in einen Speicher können Sie über die Wahlwiederholungstaste manuelle Wahlpausen eingeben. Die Pause wird in der oberen Anzeigenzeile durch ein „P“ dargestellt.

Rufnummer bzw. Namen löschen

Zum Löschen von Ziffern und Buchstaben verwenden Sie die C-Taste.

Mit Zielwahltasten wählen



Gewünschte Zielwahltaste drücken. Der zugehörige Name erscheint in der Anzeige. Die Rufnummer wird gewählt. Der Freisprechbetrieb ist eingeschaltet, die Lautsprechertaste leuchtet rot.

Telefonieren



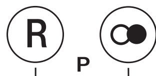
Wenn sich der Teilnehmer meldet, Hörer abheben oder im Freisprechbetrieb telefonieren.

Hinweise:

- Nachwahl: Sie haben die Möglichkeit, nur Teile einer Rufnummer, z.B. die Zentrale einer Firma oder eine Vorwahlnummer unter einer Zielwahltaste zu speichern und z.B. die Telefonanlagen- oder Teilnehmernummer von Hand nachzuwählen. Die nachgewählten Ziffern werden im Wahlwiederholungsspeicher gespeichert.
- Rufnummern, die mit Zielwahltasten gewählt wurden, werden im Wahlwiederholungsspeicher gespeichert, d.h. sie können mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden.
- Es ist auch möglich, zuerst die Leitung durch Abheben des Hörers zu belegen und danach die Zielwahltaste zu drücken.

Kurzwahlrufnummern speichern

Sie können die Zifferntasten 1-9 sowie die 0 mit Kurzwahlrufnummern belegen. Jede Rufnummer, die Sie speichern möchten, darf max. 24-stellig sein.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit der Pfeiltaste den gewünschten Speicherplatz „Kurzwahlnummer 1-0)“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



Rufnummer eingeben und mit der Taste OK bestätigen.



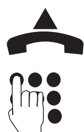
Namen eingeben und mit der Taste OK bestätigen.



Weitere Kurzwahlrufnummer (oder eine andere Funktion) mit der Pfeiltaste auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Hinweis:
Wie Sie Namen und Pausen eingeben und Rufnummern bzw. Namen wieder löschen, lesen Sie ab Seite 17.

Mit Kurzwahltasten wählen



Hörer abnehmen.

Ziffertaste, unter der sich die gespeicherte Kurzwahlrufnummer befindet, mindestens 2 Sekunden lang drücken. Der zur Nummer gehörige Name erscheint in der Anzeige. Die Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:
Kurzwahlrufnummern werden im Wahlwiederholungsspeicher gespeichert, d.h. sie können mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden.

Letzte übermittelte Rufnummer wählen

Eine bei Anruf übermittelte Rufnummer wird automatisch in Ihrem Telefon gespeichert. Sie können die Rufnummer anschauen und auch wählen. Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wurde, erscheint das „R“ in der Symbolleiste der Anzeige. Sie können sich die Rufnummer anschauen und wissen, wer Sie angerufen hat. Bei Bedarf können Sie die Rufnummer direkt anwählen. Wenn Sie den Namen des Anrufers für die Ziel-/oder Kurzwahl gespeichert haben, so erscheint er statt der Rufnummer.

In der Symbolleiste der Anzeige steht das „R“.



R-Taste drücken. Die Rufnummer erscheint in der Anzeige.



Hörer abheben. Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

Hinweise:

- Nachdem Sie die R-Taste gedrückt haben, bleibt die Rufnummer 40 Sek. in der Anzeige stehen.
- Das Merkmal „Übermittlung der Rufnummer des Anrufers“ muss durch den Netzbetreiber unterstützt und ggf. freigeschaltet werden. Das Merkmal wird auch als „CLIP“ bezeichnet.

Rückrufnummer löschen

Sie können eine übermittelte Rufnummer aus dem Speicher des Telefons löschen.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die Funktion „Rückrufnummer löschen“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.
Die Rufnummer ist gelöscht.



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Bei aufliegendem Hörer wählen

Zum Wählen brauchen Sie den Hörer nicht abzuheben. Nach Betätigen der Lautsprechertaste können Sie den gewünschten Gesprächspartner anwählen. Wenn dieser sich meldet, entscheiden Sie, ob Sie den Hörer abheben und wie gewohnt telefonieren. Oder, Sie telefonieren unter Benutzung der Funktion Freisprechen bei aufliegendem Hörer.



Lautsprechertaste drücken und Wählton abwarten. Die Lautsprechertaste leuchtet rot.



Rufnummer eingeben oder Kurzwahltaste drücken oder...



Zielwahltaste drücken oder...



Wahlwiederholungstaste drücken.

Gesprächspartner meldet sich – Freisprechen oder...



Hörer abheben.

Lautsprecher einschalten

Während eines Telefongespräches können Sie den Lautsprecher zuschalten, um das Gespräch im Raum hörbar zu machen.

Lautsprecher einschalten:

 Lautsprechertaste drücken.

Lautsprecher ausschalten:

 Lautsprechertaste drücken.

Hinweis:
Die über den Schieberegler eingestellte Lauthör-Lautstärke bleibt auch für das nächste Gespräch erhalten.

Freisprechen

Sie können telefonieren, ohne den Hörer abzunehmen. Sie sprechen dann über das Mikrofon am Gerät und hören über den Lautsprecher.

Wenn Ihr Telefon klingelt:

 Lautsprechertaste drücken. Sie leuchtet rot.

Gespräch führen.

Wenn Sie anrufen möchten:

 Lautsprechertaste drücken. Sie leuchtet rot.

 Rufnummer eingeben oder Kurzwahltaste drücken oder...

 Wahlwiederholungstaste drücken oder...

 Zielwahltaste drücken, unter der die Rufnummer gespeichert ist.

Telefonieren

d

Gespräch führen.



Sie beenden das Gespräch, indem Sie die Lautsprecher-taste erneut drücken. Die Tastenbeleuchtung erlischt.

Hinweis:
Sie können das Freisprechen beenden, indem Sie den Hörer abnehmen und weiter telefonieren.

Umschalten zwischen Hörerbetrieb und Freisprechen



Sie führen ein Gespräch und möchten nun vom Hörer in den Freisprechbetrieb umschalten.



Lautsprechertaste drücken und gedrückt halten. Die Lautsprechertaste leuchtet rot.



Hörer auflegen und erst danach gedrückte Lautsprecher-taste loslassen.

Hinweis:
Während eines Gespräches im Freisprech- oder Lauthörbetrieb können Sie die Lautstärke des Lautsprechers mit Hilfe des linken Schiebereglers verändern.

Hilferuffunktion

Beschreibung der Hilferuffunktion

Mit der Hilferuffunktion können bis zu 3 Rufnummern mit nur einem Tastendruck automatisch gewählt werden.

- Sie können die Hilferuffunktion über das Menü einstellen. Im Lieferzustand ist sie ausgeschaltet.
- Der Hilferuf wird durch Drücken der Hilferuftaste (!) ausgelöst.
- Nach dem Drücken der Hilferuftaste leuchtet diese rot (unter der Bedingung, dass die Hilferuffunktion eingestellt und das Steckernetzgerät gesteckt ist). Sie erlischt nach einem geführten Gespräch oder wenn der Ruf nach max. 12 erfolglosen Versuchen automatisch beendet wird.
- Während des Rufs ist der Freisprechbetrieb eingestellt: die Lautsprechertaste leuchtet rot (Steckernetzgerät muss gesteckt sein).
- Hilferufe haben Priorität vor allen anderen Telefonfunktionen.
- Bevor Sie die Hilferuffunktion einschalten, ist es notwendig, die Rufnummern zu speichern.

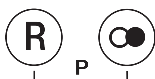


GEFAHR

Die Übermittlung einer Rufnummer kann nicht unter allen Umständen garantiert werden. So kann z.B. das Telefonnetz ausfallen. Die Hilferuffunktion sollte bei lebenssichernden Einsätzen nicht ohne Zusatzsicherung benutzt werden.

Rufnummern speichern

Sie können max. 3 Rufnummern speichern. Nach dem Druck auf die Hilferuftaste werden diese nacheinander gewählt. Jede Rufnummer darf max. 24-stellig sein.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).

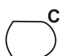
Hilferuffunktion



Mit den Pfeiltasten den gewünschten Speicherplatz „Hilferufnummer (1-3)“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000). Rufnummer eingeben und mit der Taste OK bestätigen.



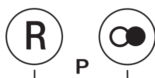
Weitere Hilferufnummer (oder eine andere Funktion) mit der Pfeiltaste auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Hinweise:

- Eine eingegebene Rufnummer können Sie während der Programmierprozedur löschen, indem Sie die C-Taste drücken.
- Nach Auslösung des Rufs erfolgen max. 12 Anwahlversuche. Bei 3 gespeicherten Rufnummern werden diese nacheinander gewählt. Diese Sequenz wiederholt sich bei Nichterreichen der Teilnehmer 4-mal. Bei 2 gespeicherten Rufnummern werden diese ebenfalls nacheinander gewählt. Diese Sequenz wiederholt sich bei Nichterreichen der Teilnehmer bis zu 6-mal. Ist nur eine Rufnummer gespeichert, so kann diese bis zu 12-mal gewählt werden. Sind alle Anwahlversuche erfolglos durchgeführt, so sendet das Telefon drei kurze Töne und beendet den Ruf.
- Jede programmierte Rufnummer wird 90 Sekunden lang angerufen. Direkt im Anschluss wird die nächste Rufnummer gewählt.
- Ist nur eine Rufnummer programmiert, so können Sie die Neuwahl nach 90 Sekunden kaum wahrnehmen, da der Wahlvorgang sehr schnell abläuft.

Hilferuffunktion ein-/ausschalten

Schalten Sie die Hilferuffunktion erst dann ein, wenn die Hilferufnummern gespeichert sind.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).

Hilferuffunktion



Mit den Pfeiltasten die Funktion „Hilferuf einschalten“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000). Die Einstellung ist gespeichert.



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Hinweis:
Wenn Sie die Funktion wieder ausschalten wollen, wählen Sie „Hilferuf ausschalten“ innerhalb des Menüs.

Hilferuf aussenden

Nach Druck auf die Hilferuftaste werden bis zu 3 gespeicherte Rufnummern hintereinander gewählt. Die Rufnummern müssen vorher gespeichert und die Hilferuffunktion eingeschaltet sein.



Hilferuftaste drücken. Die gerade gewählte Rufnummer erscheint in der Anzeige (Hilferuf 1-3).
Hilferuftaste und Lautsprechertaste leuchten rot. Der Freisprechbetrieb ist eingeschaltet.

Wenn der Hilferuf angenommen wird:

Sie hören den Empfänger über den Lautsprecher. Sprechen Sie mit ihm im Freisprechbetrieb.

Hilferuf beenden:

Legt der Empfänger auf, so wird der Ruf an Ihrem Telefon automatisch beendet. Die Beleuchtung von Hilferuftaste und Lautsprechertaste erlischt.



ACHTUNG

Wenn der Angerufene die Verbindung weniger als 10 Sek. hält, so gilt der Anruf als nicht erfolgreich und die nächste Rufnummer wird gewählt.

Hilferuffunktion

d

Wird eine Hilferufnummer gewählt und Sie hören eine Ansage (z.B. „Die gewählte Rufnummer ist besetzt. Möchten Sie den Service...“), so gilt der Ruf als angenommen und die nächste Rufnummer wird nicht mehr gewählt. Der Ruf gilt ebenso als angenommen, wenn ein eingeschalteter Anrufbeantworter den Ruf entgegen nimmt.
Bei Betrieb an Telefonanlagen kann bei Stromausfall u. U. kein Ruf abgesetzt werden.

Hinweise:

- Wenn der Hilferufende im Freisprechbetrieb den Empfänger hört, so kann es vorkommen, dass er aus Gewohnheit den Hörer abhebt. Das Telefon schaltet dann automatisch auf Hörerbetrieb.
- Drücken Sie die Hilferuftaste, und diese beginnt nicht zu leuchten, so ist die Hilferuffunktion nicht eingestellt oder die Stromversorgung über das Steckernetzgerät ist ausgefallen. Sie erkennen über die Anzeige, ob eine Hilferufnummer gewählt wird.
- Drücken Sie die Hilferuftaste, diese leuchtet, es werden aber keine Rufnummern gewählt, so sind keine Rufnummern gespeichert.

Hilferuf manuell abbrechen

Nach Druck auf die Hilferuftaste wird der Ruf in der programmierten Einstellung ausgesandt. Sollte sich der Ruf versehentlich gelöst haben, so können Sie ihn über folgende Prozedur wieder stoppen.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



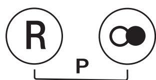
Raute-Taste drücken. Der Ruf bricht ab.

Sicherheit in beide Richtungen

Sie können über verschiedene Sicherheitsfunktionen den Missbrauch Ihres Telefons durch andere verhindern. Die Einstellungen Ihres Telefons schützen Sie durch eine Geheimzahl (Telefon-PIN).

Telefon-PIN ändern

Die Telefon-PIN ist eine vierstellige Geheimzahl, die benötigt wird, wenn Sie Systemeinstellungen (z.B. Wahlsperre und Hilferufnummern) vor unbefugten Zugriffen schützen wollen. Im Lieferzustand lautet die Telefon-PIN „0000“.



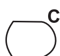
R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P).



Mit den Pfeiltasten die Funktion „PIN ändern“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



Bisherige 4-stellige PIN eingeben.
Neue 4-stellige PIN zweimal hintereinander eingeben und mit der Taste OK bestätigen



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.



VORSICHT

Das Vergessen der Telefon-PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels. Haben Sie die Telefon-PIN vergessen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Wahlsperren

Sie können an Ihrem Telefon zwei Arten der „Wahlsperre“ einstellen:

a) Rufnummernsperre: Die Wahl einzelner Rufnummern oder Rufnummernbereiche (z.B. 0900er Nummern) wird gesperrt. Voraussetzung für die

Rufnummernsperre ist die Eingabe von Sperrnummern.

b) Vollsperre: Es können grundsätzlich keine Rufnummern gewählt werden (Ausnahmen: die landesspezifischen Notrufnummern für Polizei/Feuerwehr - sofern diese gespeichert sind -, sowie die Aussendung von Hilfe rufnummern bei eingeschalteter Hilferuffunktion).

Sperrnummern speichern

Sie können 5 Speicherplätze (1-5) mit Sperrnummern belegen. Jede Sperrnummer darf max. 24-stellig sein.



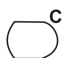
R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten den gewünschten Speicherplatz „Sperrnummer (1-5)“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000). Sperrnummer eingeben und mit der Taste OK bestätigen.

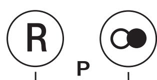


Weitere Sperrnummer (oder eine andere Funktion) mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Hinweis:
Eine eingegebene Sperrnummer können Sie während der Programmierprozedur löschen, indem Sie die C-Taste drücken.

Vollsperre/Rufnummernsperre ein-/ausschalten

Die Rufnummernsperre sollte nur eingeschaltet werden, wenn Sie vorher Sperrnummern gespeichert haben (siehe vorherigen Abschnitt).



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).

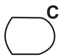


Mit den Pfeiltasten die gewünschte Funktion auswählen:

„Nr.-Sperre einschalten“ oder
„Vollsperre einschalten“ oder
„Sperre ausschalten“ und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000).
Die jeweilige Sperre ist ein- bzw. ausgeschaltet.



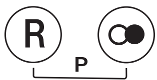
Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Hinweise:

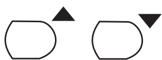
- Wird eine gesperrte Rufnummer eingegeben und die Leitung belegt, so erscheint „Gesperrt “ in der Anzeige.
- Bei eingestellter Vollsperre bleibt „Gesperrt“ in der Anzeige stehen.
- Wenn Sie eine eingeschaltete Vollsperre oder Rufnummernsperre wieder ausschalten wollen, so programmieren Sie „Sperre ausschalten“.

Länderspezifische Notrufnummern speichern

Die länderspezifischen Rufnummern für Polizei und Feuerwehr sollten gespeichert werden, damit im Notfall die Wahl dieser Rufnummern auch bei Vollsperre ausgeführt werden kann. Grundsätzlich werden die Rufnummern ohne Ortsnetzkennzahl und, bei Anschluss an eine Telefonanlage, ohne AKZ gespeichert. Beispiel: In Deutschland geben Sie 110 für die Polizei und 112 für die Feuerwehr ein.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten den gewünschten Speicherplatz „Länder-Notruf-Nr. (1-3)“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000).
Rufnummer eingeben und mit der Taste OK bestätigen.



Weitere Länder-Notrufnummer (oder eine andere Funktion) mit der Pfeiltaste auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

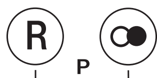
Hinweise:

- Eine eingegebene Notrufnummer können Sie während der Programmierprozedur ganz löschen, indem Sie die C-Taste drücken.
- Bei aktivierter Vollsperre kann die Rufnummer für Polizei oder Feuerwehr nur manuell eingegeben werden (eine Wahl aus dem Zielwahlspeicher ist in diesem Falle nicht möglich). Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, so müssen Sie zunächst die Amtskennzahl wählen (z.B. „0“) und danach die Rufnummer von Polizei oder Feuerwehr. Achten Sie darauf, dass die AKZ programmiert ist.

Telefon einstellen

Sprache der Anzeigemeldungen einstellen

Die Meldungen in der Anzeige können, je nach Einstellung, in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch oder Niederländisch erscheinen. Auslieferungszustand: deutsch.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die Sprache auswählen:
„Sprache: deutsch“,
„Language: english“
„Langue: français“,
„Lingua italiano“,
„Taal: nederlands“ und mit der Taste OK bestätigen.
Die Sprache ist gespeichert.



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Lautstärke von Tonruf, Lautsprecher und Hörer einstellen



Die Tonruflautstärke stellen Sie über den rechten Schieberegler ein.



Die Lautstärke des Lautsprechers stellen Sie über den linken Schieberegler ein.



Die Hörerlautstärke stellen Sie über den mittleren Schieberegler ein.

Tonruf ein-/ausschalten

Der Tonruf ist im Auslieferungszustand eingeschaltet.

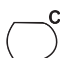
Telefon einstellen



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die Funktion „Tonruf ausschalten“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Hinweise:

- Wenn Sie den Tonruf wieder einschalten wollen, wählen Sie „Tonruf einschalten“ innerhalb des Menüs.
- Den ausgeschalteten Tonruf erkennen Sie am Symbol in der unteren Anzeigenzeile.
- Bei ankommenden Anrufen blinkt die Lautsprechertaste rot im Rhythmus des Tonrufs (auch wenn dieser ausgeschaltet ist). Nur bei Netzausfall blinkt die Taste nicht.

Tonrufmelodie

Ihr Telefon stellt Ihnen 10 verschiedene Klangvariationen zur Verfügung.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten „Tonrufmelodie“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen. Der Tonruf läutet in der bisher eingestellten Melodie.



Melodie mit den Zifferntasten ändern und mit der Taste OK bestätigen.



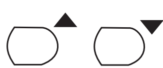
Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Anzeigekontrast einstellen

Die Lesbarkeit der Ziffern und Buchstaben in der Anzeige ist abhängig vom Kontrast zwischen dem Hintergrund und der jeweiligen Ziffer bzw. Buchstaben. Sie können den aus Ihrer Sicht besten Kontrast aus 9 Stufen auswählen. Auslieferungszustand: Stufe 5.



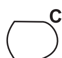
R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten „Anzeigekontrast“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



Stufe (0-9) mit den Zifferntasten ändern und mit der Taste OK bestätigen.



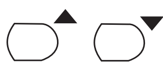
Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Tastenton ein-/ausschalten

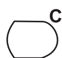
Bei eingeschaltetem Tastenton wird jeder Druck auf eine Zifferntaste durch einen Ton bestätigt. Sie können den Tastenton aus- und bei Bedarf wieder einschalten. Im Auslieferungszustand ist der Tastenton eingeschaltet.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die Funktion „Tastenton ausschalten“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

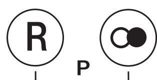
Hinweis:
Wenn Sie den Tastenton wieder einschalten wollen, wählen Sie „Tastenton einschalten“ innerhalb des Menüs.

Rücksetzen/Auslieferungszustand wiederherstellen

Beim “Rücksetzen“ bleiben die von Ihnen getätigten Speichereinträge erhalten. Bei der Wiederherstellung des Auslieferzustandes werden diese gelöscht.

Problem	Problemlösung	Ergebnis
Sie haben häufig Funktionen ein- und ausgeschaltet und den Überblick verloren.	„Rücksetzen“	Das Telefon wird rückgesetzt, die Speichereinträge bleiben erhalten.
Sie setzen das Telefon an einem anderen Ort ein und wollen den Auslieferungszustand herstellen.	„Auslieferungszustand“ herstellen	Das Telefon wird rückgesetzt, die Speichereinträge werden alle gelöscht.

Überlegen Sie sorgfältig, ob Sie das Telefon rücksetzen oder den Auslieferungszustand herstellen möchten.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die Funktion „Rücksetzen“ oder „Auslieferzustand“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000). Die Einstellung ist gespeichert.

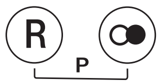


Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

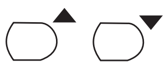
Zusammen mit der Telefonanlage

Funktionen der R-Taste

Über die R-Taste können Sie Telefonnetz-Funktionen oder Funktionen Ihrer Telefonanlage nutzen. Im Lieferzustand ist der Flash 120 ms eingestellt. Dieser wird z. B. benötigt, um Telefonnetz-Leistungsmerkmale zu aktivieren. Beachten Sie die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.



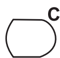
R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die Flashzeit auswählen:
„Flashzeit 80 ms“,
„Flashzeit 120 ms“,
„Flashzeit 200 ms“ und mit der Taste OK bestätigen.



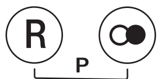
4-stellige PIN eingeben. Die Flashzeit ist gespeichert.



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Amtskennzahl eingeben

Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie für externe Anrufe bei der ersten Inbetriebnahme eine Amtskennzahl eingeben und eine „Wahlpause für Vorwahlziffern“ (nach Wahl der Amtskennzahl oder Betätigung der R-Taste) festlegen. Sie können eine Amtskennzahl (1-4-stellig) eingeben.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).

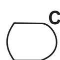


Mit den Pfeiltasten die Funktion „Amtskennzahl“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000).
Amtskennzahl (z.B. 0) mit den Zifferntasten eingeben und mit der Taste OK bestätigen.

Zusammen mit einer Telefonanlage



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.



VORSICHT

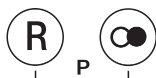
Wenn Sie eine Amtskennzahl gespeichert haben, so müssen Sie diese den Rufnummern voranstellen, die Sie in einen Speicher eingeben wollen (Rufnummern für die Zielwahl, Kurzwahl, Hilferuffunktion und Sperrfunktion).

Hinweise:

- Eine eingegebene Amtskennzahl können Sie während der Programmierprozedur löschen, indem Sie die C-Taste drücken.
- Die Eingabe einer Amtskennzahl dient nur dazu, um festzulegen, nach welcher Zahlenfolge die Wahlpause erfolgen muss.

Wahlpause für die Amtskennzahl einstellen

Sie können die Wahlpause nach Eingabe der Amtskennzahl auf eine oder drei Sekunden (je nach Anlagentyp) einstellen. Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienungshinweise Ihrer Telefonanlage. Im Lieferzustand ist eine Pause von 3 Sekunden eingestellt.



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die Funktion „Pausenzeit“ auswählen und mit der Taste OK bestätigen.



4-stellige PIN eingeben (Auslieferungszustand 0000).
Pausenzeit mit den Zifferntasten (1-9) eingeben
und mit der Taste OK bestätigen.



Weitere Funktion mit den Pfeiltasten auswählen oder mit der C-Taste die Programmierung beenden.

Hinweis:
Die Pausenlänge ist eine Maximalzeit. Wenn der Amtston anliegt, wird sofort gewählt.

Anhang

Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab. Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher.



VORSICHT

Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- oder Scheuermitteln! Sie schaden dem Gerät.

Auslieferungszustand

Damit Sie nach dem Aufstellen und Anschließen (siehe Seite 10) Ihr Gerät sofort nutzen können, ist es für allgemeine Gebrauchszwecke voreingestellt. Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren persönlichen Erfordernissen und Anschlussbedingungen verändern.

Folgende Voreinstellungen wurden getroffen:

- Telefon PIN: 0000
- Tonruf: ein / Tonruf-Melodie: 3
- Tastenton: ein
- Anzeigekontrast: Stufe 5
- Sprache der Anzeigemeldungen: deutsch
- Hilferuffunktion: aus
- Wahlsperre: aus
- Amtskennzahl: kein Eintrag vorhanden
- Pausenlänge nach Amtskennzahl: 3 Sekunden
- Rückfragetaste: Flash (120 msec)
- Länderspezifische Notrufnummern: kein Eintrag vorhanden.

d

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

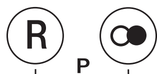
Wenn Ihr Telefon sich einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst mit Hilfe der folgenden Tabelle sich selbst zu helfen.
Besteht das Problem weiterhin, so wenden Sie sich an Ihren Händler.

Problem	**mögliche Ursache**	**Abhilfe**
Kein Wählton nach Abheben des Hörers	Anschlusskabel, Hörerkabel, Steckernetzgerät sind nicht richtig gesteckt	Alle Kabelverbindungen prüfen, Telefondose mit anderem Telefon prüfen, ggf. Netzbetreiber ansprechen
PIN-Code vergessen		Service ansprechen
Kein Tonruf (Telefon klingelt nicht bei Anruf)	Tonruf ist ausgeschaltet	Tonruf einschalten (siehe Seite 32)
Wahlvorbereitung funktioniert nicht	Steckernetzgerät nicht gesteckt oder Stromausfall	Steckernetzgerät richtig stecken
Automatische Wahlwiederholung funktioniert nicht	Steckernetzgerät nicht gesteckt oder Stromausfall	Steckernetzgerät richtig stecken
Telefon bricht während der Wahl ab	Wahlsperre eingeschaltet	Wahlsperre ausschalten (siehe Seite 29)
Sie erhalten keinen Anruf	Der Hörer ist nicht richtig aufgelegt	Hörer auflegen
Beleuchtung von Anzeige, Lautsprecher- und Hilferuftaste ist nicht vorhanden	Steckernetzgerät nicht gesteckt oder Stromausfall	Steckernetzgerät richtig stecken
Lautstärken (Tonruf, Hörer, Lautsprecher) sind vermindert	Steckernetzgerät nicht gesteckt oder Stromausfall	Steckernetzgerät richtig stecken

Problem	mögliche Ursache	Abhilfe
Die ankommende Rufnummer wird nicht angezeigt	- Steckernetzgerät ist nicht richtig gesteckt oder Stromausfall - Anzeige der Rufnummer wird nicht unterstützt - Anzeige der Rufnummer wird unterdrückt	- Steckernetzgerät richtig stecken - Netzbetreiber ansprechen - Keine Abhilfe möglich
Nach Drücken der Hilferuftaste wird keine Nummer gewählt	- Keine Hilferufnummer gespeichert - Hilferuffunktion nicht eingestellt	- Nummern speichern (siehe Seite 24) - Hilferuffunktion einschalten (siehe Seite 25)
Bei Anschluss an eine Telefonanlage: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher (z. B. Zielwahl)	- Amtskennzahl nicht eingegeben - Wahlpause ist zu kurz	- Amtskennzahl eingeben (siehe Seite 36) - Pausenlänge einstellen (siehe Seite 37)
Bei Anschluss an eine Telefonanlage: Rückfrage nicht möglich	Rückfragetastenfunktion falsch eingestellt	R-Taste richtig einstellen (siehe Seite 36)

Menü-Übersicht

Menü-Einstieg



R-Taste und Wahlwiederholungstaste gleichzeitig drücken (Programmiereinstieg: In der Anzeige erscheint „P“).



Mit den Pfeiltasten die gewünschte Funktion auswählen.

Funktion	Kurzbeschreibung	
Automatische Wahlwiederholung	Teilnehmer besetzt, OK	
Zielwahlnummer 1-9	OK,	Nummer eingeben, OK, Namen eingeben, OK
Kurzwahlnummer 1-0	OK,	Nummer eingeben, OK, Namen eingeben, OK
Tonruf ein-/ausschalten	OK	
Tonrufmelodie	OK,	Melodie mit Ziffertasten auswählen, OK
Rückrufnummer löschen	OK	
Tastenton ein-/schalten	OK	
Anzeigekontrast	OK,	Stufe mit Ziffertasten auswählen, OK
Hilferuf ein-/ausschalten	OK,	PIN eingeben
Hilferufnummer 1-3	OK,	PIN eingeben, Nummer eingeben, OK
PIN ändern	OK,	PIN eingeben, neue PIN zweimal eingeben, OK
Sperrnummer 1-5	OK,	PIN eingeben, Nummer eingeben, OK
Nr.-Sperre einschalten	OK,	PIN eingeben
Vollsperre einschalten	OK,	PIN eingeben
Sperre ausschalten	OK,	PIN eingeben
Flashzeit 80, 120, 200 msec.	OK,	PIN eingeben
Amtskennzahl	OK,	PIN eingeben, Amtskennzahl eingeben, OK
Pausenzeit (Wahlpause)	OK,	PIN eingeben, Pausenzeit mit Ziffertasten auswählen, OK
Länderspezifische Notruf-Nr. (1-3)	OK,	PIN eingeben, Nummer eingeben, OK

Anhang

Funktion	Kurzbeschreibung	
Sprache: deutsch, english, français, italiano, nederlands,	OK	
Rücksetzen	OK,	PIN eingeben
Auslieferzustand	OK,	PIN eingeben
Ausstieg aus dem Menü	C	C-Taste drücken.

Technische Daten

Abmessungen (B x T x H):	ca.230 x 200 x 90 mm
Gewicht:	ca. 740 g
Gehäusematerial:	ABS
Telefonanschlusskabel:	3 m
Belegte Adern:	Pin 3: La, Pin 4: Lb
Stromversorgung:	Nur Sprechbetrieb leitungsgespeist
Sprechschaltung:	aktiv
Hör- und Sprechkapseln:	dynamische Hörkapsel/Elektret Mikrofon
Ruforgan:	variabler Tonruf, einstellbar in Lautstärke (stufenlos durch Schieberegler) und Melodie (10 Varianten)
Freisprecher:	halbduplex
Lautstärke des Lautsprechers:	stufenlos durch Schieberegler
Lautstärke des Hörers:	stufenlos durch Schieberegler
Anzeige:	Grafikanzeige, 2-zeilig, mit Piktogrammen
Länge Rufnr./Name:	24/16 Stellen
Betriebstemperatur:	0 bis +40 Grad Celsius
Lagertemperatur	-5 bis +70 Grad Celsius

Technische Änderungen vorbehalten.

Service

Sie haben ein modernes Produkt der Tiptel erworben. Die hochmoderne Fertigung sichert gleich bleibend höchste Qualität. Sollten trotzdem einmal Probleme

auftreten oder haben Sie Fragen zur Bedienung des Gerätes, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Dieser ist innerhalb der Garantiezeit Ihr Ansprechpartner. Die Tiptel hat für den technischen Support des Fachhandels eine spezielle Rufnummer eingerichtet, so dass dieser Sie qualifiziert beraten kann.
Sollte Ihnen Ihr Händler nicht weiterhelfen, können Sie sich auch direkt an die Tiptel wenden. Erste Informationen erhalten Sie auf unseren unten genannten Internetseiten. Außerdem erreichen Sie die erfahrenen Mitarbeiter unseres technischen Supports telefonisch während der angegebenen Zeiten:

In Deutschland	In Österreich	In der Schweiz
www.tiptel.de	www.tiptel.at	www.tiptel-online.ch service@tiptel-online.ch
08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Fr)	08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Do), Fr bis 15.00 Uhr	08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Do), Fr. bis 16 Uhr
Tel.:0900 100-84 78 35* Vanity Tel. 0900 100 - TIPTEL*	Tel.: 02236/677 464-0, Fax: 02236/677 464-21	Tel: 044 / 884 01 80 Fax: 044 / 843 13 23

* 1,49 Euro pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, abwechende Mobilfunkpreise möglich.

Fragen zum Telefonanschluss bzw. zu Ihrem DSL-Anschluss richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

Gewährleistung

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fach-händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
Die Tiptel leistet für Material und Herstellung des Gerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.
Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.
Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des

Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten.
Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.
Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.
Die Gewährleistung umfasst keine Verbrauchsmaterialien (z. B. Batterien) und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.
Durch Transport entstandene Schäden sind bei dem Versandtunternehmen geltend zu machen.

Hinweis zur Abwicklung:

Instandsetzungen erfolgen grundsätzlich nur im Service der Tiptel. Durch unseren 48-Stunden-Instandsetzungsservice erhalten Sie ein Reparaturgerät oder Austauschgerät in der Regel nach 2 Arbeitstagen zuzüglich der üblichen Versandlaufzeiten zu-rück. Durch eine Gewährleistungsreparatur tritt weder für die ersetzten Teile noch für das Gerät eine Verlängerung der Gewährleistungszeit ein. Diese Gewährleistung ist nicht übertragbar und erlischt, wenn das Gerät in zweite Hand übergeht. Sie erlischt ebenfalls, wenn an dem Gerät von fremder Hand Eingriffe vorgenommen oder die am Gerät befindliche Seriennummer entfernt oder unleserlich gemacht wurde. Das Gerät ist mit einem Gewährleistungssiegel versehen. Bitte achten Sie darauf, dass dieses nicht beschädigt wird, da sonst Ihr Gewährleistungsanspruch ebenfalls erlischt.
Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Tiptel, die für Ihren Händler Vertragsbestandteil sind. Bei einer Beanstandung ist das defekte Produkt mit einer Fehlerbeschreibung und dem Kaufbeleg einzusenden. Zur Garantieabwicklung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder senden das Gerät direkt an folgende Anschrift:

In Deutschland	In Österreich	In der Schweiz
Tiptel.com GmbH Business Solutions	Tiptel GmbH	Tiptel AG
Service Halskestraße 1 40880 Ratingen	Service Ricoweg 30/B1 2351 Wiener Neudorf	Service Bahnstrasse 46 8105 Regensdorf

Im Garantiefall erfolgt der Rückversand auf Kosten der Tiptel.

Konformitätserklärung

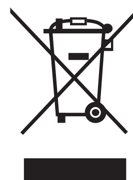
Hiermit erklärt die Tiptel.com GmbH Business Solutions, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 1999/5/EG erfüllt. Weitere Details zur Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internet-Adresse: http://www.tiptel.de

CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderung der EU-Richtlinie: Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o.a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Umweltverträglichkeit

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann kein Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Stoffen entstehen.
Hat Ihr Telefon ausgedient, nimmt Tiptel das Gerät kostenlos zurück. Das Gerät wird fachgerecht zerlegt und dem Recycling zugeführt.



Index

A

B

C

E

F

G

H

K

L

M

N

P

R

S

T

Mode d‘emploi (F/B/CH)

Téléphone ergonomique
tiptel *ergo*Voice A2

f

tiptel

Sommaire

f

Sommaire

Consignes de sécurité

Utilisation conforme à l'affectation

Cet appareil est destiné à être raccordé au réseau téléphonique public commuté analogique.



DANGER

Ne jamais
- ouvrir soi-même le téléphone !
- manipuler les contacts enfichables avec des objets pointus et métalliques !

Placer le téléphone

Vous devez disposer d'une boîte de raccordement téléphonique et d'une prise secteur (alimentation en courant alternatif 230 V) à proximité de l'endroit où vous placez le téléphone.



AVERTISSEMENT

Le téléphone est conçu pour être utilisé dans des conditions normales. Evitez donc de le placer
- à proximité de sources de chaleur (climatiseur, radiateur, endroit sou mis à un rayonnement solaire direct),
- dans des locaux humides ou poussiéreux. Evitez les risques de projection d'eau ou de produits chimiques,
- près d'appareils générant des champs magnétiques importants (appareils électroniques, tubes fluorescents, ordinateur, téléviseur, etc.),
- dans des endroits soumis à des vibrations, chocs ou écarts de température extrêmes.

Température de service : 0 à + 40 degrés Celsius

Consignes de sécurité



ATTENTION

- Ne pas transporter le téléphone ou le combiné en les tenant par les câbles de connection !
- Veillez à connecter les câbles correctement dans les connecteurs prévus à cet effet.
- Veillez à ne pas laisser traîner les câbles de connexion pour éviter les risques de chute.
- Si nécessaire, installez des boîtiers de connexion supplémentaires.

Certains vernis ou nettoyants pour meubles sont susceptibles d'attaquer les pieds en matière synthétique de votre téléphone. Afin d'éviter des taches sur les meubles, utilisez un support antidérapant.



DANGER

Utilisez exclusivement le bloc secteur fourni (type G090020A25). Le téléphone est raccordé à une alimentation en courant alternatif 230 V. Le bloc d'alimentation doit toujours être relié au secteur avant utilisation.
Utilisez exclusivement le câble de raccordement fourni.
Während eines Gewitters sollten Sie weder telefonieren noch Leitungen anschließen oder trennen (Stromschlaggefahr bei einem Blitzeinschlag ins Netz).

Fonction appel d'urgence :



DANGER

Le transfert d'un appel d'urgence ne peut pas être garanti dans toutes les conditions. Par exemple, en cas de panne du réseau téléphonique. En cas d'applications vitales, la fonction appel d'urgence ne doit pas être utilisée sans une garantie supplémentaire.

Instructions d’utilisation

Vous avez choisi le téléphone ergoVoice A2 – un appareil performant au design moderne, d’utilisation simple.

Attribution des touches



La touche du haut-parleur active ou désactive les fonctions « mains libres » et «écoute amplifiée ».



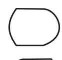
La touche de recomposition permet de rappeler le dernier numéro composé.



Lorsque le combiné est posé : la touche R affiche le dernier numéro demandé.
Lorsque le combiné est décroché : la touche R sert à procéder à une rétrodemande ou à activer les services du réseau téléphonique.



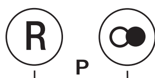
La touche d’appel d’urgence déclenche un appel d’urgence lorsque cette fonction a été programmée.




Les touches directes (gauche et droite) composent directement un numéro d’appel en mémoire.

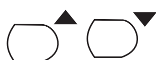
Utilisation des menus

Les réglages ne doivent être effectués qu’une seule fois ou rarement. Elle est réalisée via un guidage simple dans le menu.



Accès au menu : vous débutez la programmation en appuyant simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition. Dans la barre des symboles un « P » s’affiche (pour programmation).

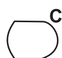
Instructions d’utilisation



Choisir les fonctions : les fonctions se trouvent toutes sur un seul niveau et sont sélectionnées avec les touches fléchées.



Modifier les réglages : à l’aide de la touche OK, les réglages affichés peuvent être immédiatement modifiés ou ils passent au second niveau afin de pouvoir y entrer des chiffres ou des lettres. Pour certaines fonctions, vous devez introduire le code PIN de 4 chiffres qui protège la fonction.



Quitter le menu : à l’aide de la touche C, vous pouvez effacer des parties de l’entrée, passer au premier niveau des fonctions ou mettre fin à la programmation. Le « P » s’éteint lorsque la programmation est terminée.

Veuillez respecter les instructions suivantes :

- Si au cours de la programmation une « touche erronée » est actionnée, la procédure est interrompue sans que la modification soit mémorisée.
- Si au cours d’un réglage, aucune touche n’était actionnée pendant 40 secondes, la procédure sera interrompue sans mémorisation.
- Vous pouvez interrompre une procédure de programmation en décrochant le combiné et en le reposant immédiatement. La programmation ne sera pas mémorisée.
- Après avoir réalisé une entrée/un réglage, le display affiche « mémorisé ». Attendez la disparition de l’affichage avant d’appeler d’autres fonctions ou de mettre fin à la programmation.
- Si vous souhaitez modifier successivement plusieurs fonctions protégées par le code PIN, vous ne devez entrer celui-ci que pour la première fonction (exceptions : Réinitialisation/Configuration par défaut).
- En entrant un numéro d’appel dans la mémoire, vous pouvez indiquer des pauses manuelles au moyen de la touche de répétition. Cette pause sera représentée dans la ligne supérieure de l’affichage par un « P ». Si vous avez entré un numéro d’appel erroné, vous pouvez l’annuler avec la touche C.

- Si vous avez mémorisé un code de ligne, vous devez placer celui-ci en tête du numéro d’appel que vous voulez introduire dans une mémoire (numéros pour la composition avec les touches directes, pour la composition des numéros abrégés, pour la fonction d’appel d’urgence et pour le blocage des numéros).

Réglages par poussoirs

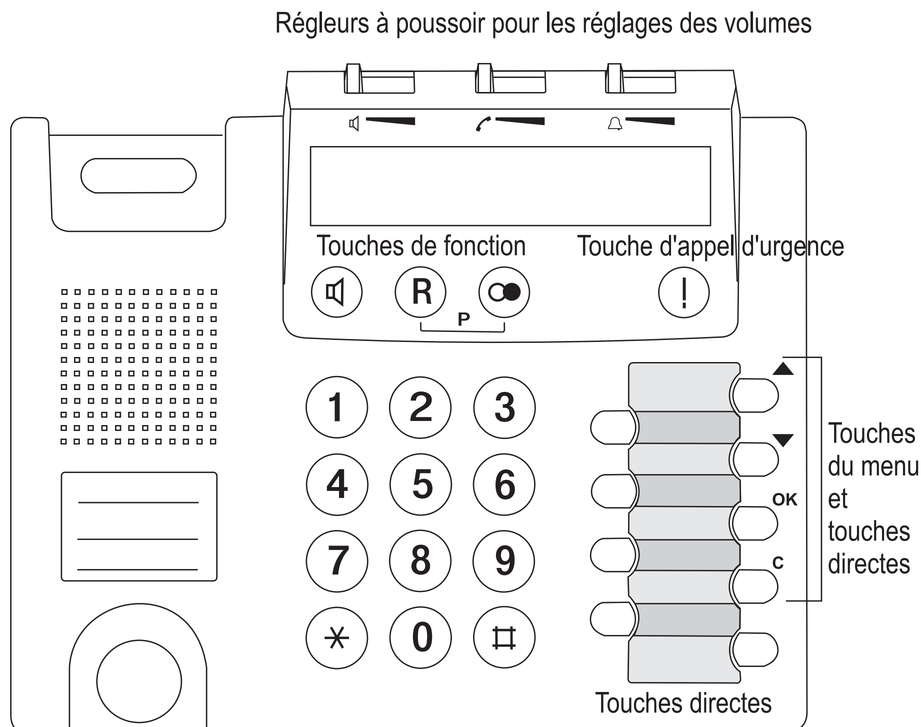
	Volume du haut-parleur
	Volume du combiné
	Volume de la sonnerie

Caractères d’affichage spéciaux



Auto	Répétition automatique activée.
	Répétition activée.
R	Un appel manqué est enregistré. Le numéro de l’appelant peut être consulté.
P	Une programmation est en cours de réalisation.
	La fonction « écoute amplifiée » ou « mains libres » est activée.
	La sonnerie est désactivée.
	Les touches fléchées peuvent être utilisées pour faire défiler le menu.

Vue d'ensemble



Remarques générales

- En cas de panne de l'alimentation électrique, les fonctions suivantes ne peuvent pas être utilisées :
  - Eclairage de l'écran ainsi que des touches haut-parleur et appel d'urgence
  - Répétition
  - Répétition automatique
  - Affichage du numéro d'appel transmis (CLIP)
  - Les volumes des haut-parleur, combiné et sonnerie sont atténués.

Instructions d’utilisation

- L’affichage de la durée de la communication vous permet de toujours vérifier le temps passé à téléphoner. L’affichage commencera environ 10 secondes après la composition du numéro.
- La capsule du combiné possède un champ magnétique. Dans le cas de sonophones portés derrière l’oreille, la communication sera d’une plus grande intensité et la réception sera plus nette.
- Vous activez l’éclairage de l’écran en décrochant le combiné ou en actionnant la touche du haut-parleur ou toute autre touche.
  L’éclairage est désactivé en raccrochant le combiné ou en appuyant sur la touche du haut-parleur.

Veuillez d’abord régler la langue des messages de l’écran sur « français ». Voir page 34.

Mise en service du téléphone

Retirer le téléphone de son emballage

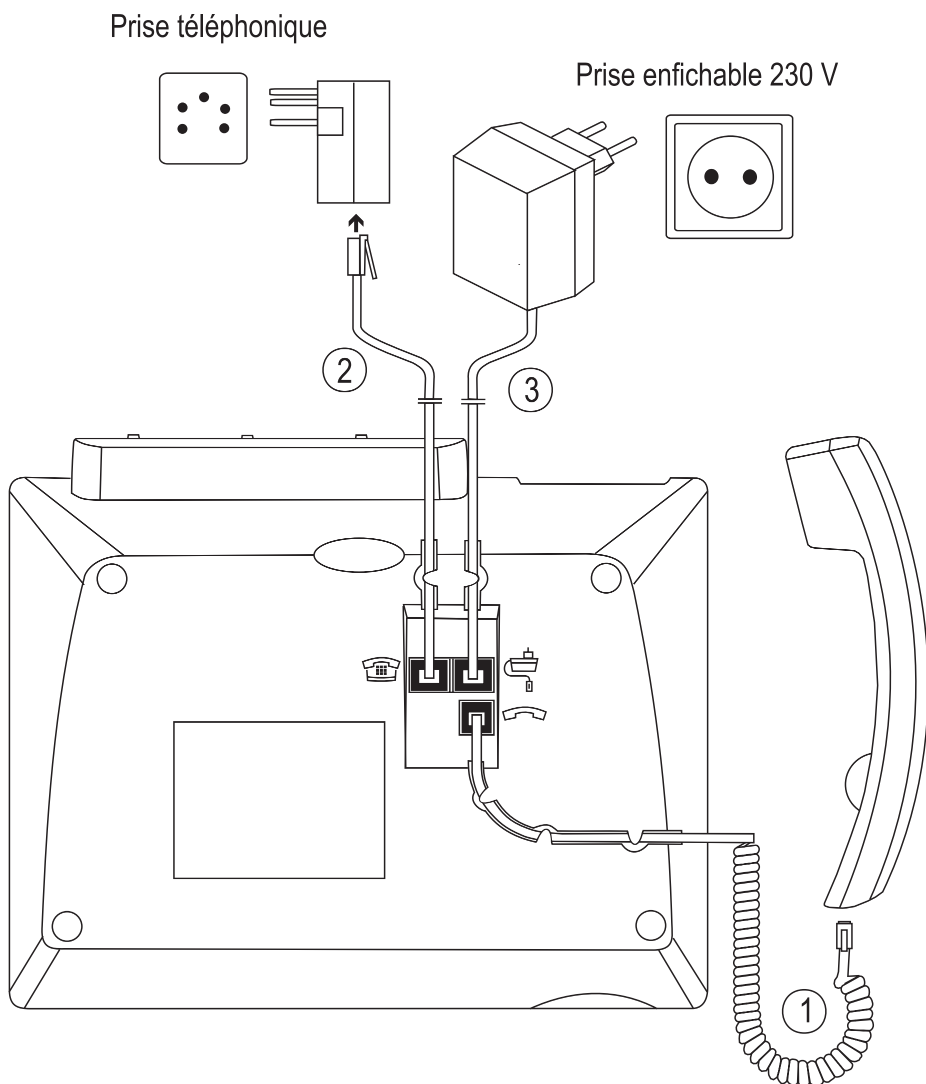
L'emballage de votre téléphone contient :

- le téléphone
- le combiné
- le cordon raccordement téléphonique
- le cordon du combiné
- le bloc d'alimentation
- Emballés à part :
  - Instruction d'utilisation et résumé du mode d'emploi
  - Feuille avec les étiquettes et couvercle plastique pour les touches directes. Une étiquette et un couvercle de plastique pour les numéros d'appel « police/pompiers ».

Placer le téléphone

Votre téléphone est prévu pour une utilisation dans des conditions normales. Les meubles actuels sont revêtus de toutes sortes de peintures et de revêtements synthétiques. Il n'est pas exclu que certains de ces matériaux contiennent des éléments pouvant attaquer les pieds en plastique du téléphone en les rendant mous. Les pieds de l'appareil ainsi modifiés peuvent laisser des traces désagréables à la surface des meubles.
Pour des raisons compréhensibles, Le fabricant ne peut pas être tenu responsable de tels dommages.
Par conséquent, veuillez utiliser un tapis anti-dérapant sous votre téléphone – en particulier sur les meubles neufs ou récemment enduits d'un produit d'entretien.

Brancher le téléphone



Mise en service du téléphone

① Cordon de combiné

Le cordon du combiné possède deux fiches similaires. La fiche se trouvant à l'extrémité présentant le plus long enroulement est placée sous l'appareil à l'endroit indiqué avec le symbole jusqu'au déclic. L'autre fiche est placée dans la prise du combiné. Placer le cordon dans le canal prévu à cet effet.

② Cordon téléphonique

Le cordon téléphonique possède deux fiches différentes. La plus petite est placée dans la prise marquée du symbole « téléphone » sous le téléphone. Le cordon est placé dans le canal prévu à cet effet. La plus grande fiche est placée dans la prise de votre ligne téléphonique.
Attention: Veuillez n'utiliser que les cordons de connexion faisant partie du pack. D'autres cordons peuvent éventuellement avoir une autre attribution et donc le téléphone ne pourrait pas fonctionner.

③ Cordon du bloc d'alimentation

Placer la fiche du cordon du bloc d'alimentation dans la prise portant le symbole . Placez le cordon dans le canal prévu à cet effet. Puis placez la fiche du bloc d'alimentation dans une prise de 230 V. Le téléphone est désormais prêt à fonctionner. Vous pouvez maintenant effectuer des communications.
Attention : Utilisez exclusivement le bloc secteur fourni (type G090020A25).

Retirer les cordons

Retirer d'abord le bloc d'alimentation de la prise 230V puis la prise du cordon de la ligne téléphonique de la prise de téléphone. Enlevez les cordons de leurs canaux sous le téléphone. Appuyez (avec un stylo, par exemple) sur le cran d'arrêt dans la direction de la fiche et tirez simultanément la fiche avec le cordon.

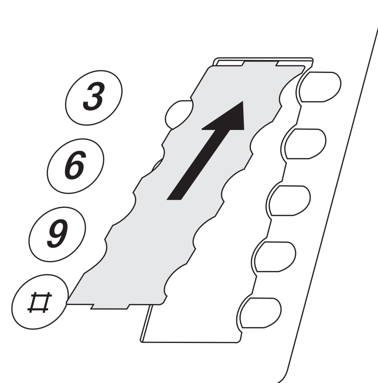
f

Placer les étiquettes de marquage

Marquage de l’étiquette du numéro directe

Marquer le nom du destinataire du numéro directe sur l’étiquette des touches (voir l’illustration à gauche).





Placement de l’étiquette du numéro directe

Insérez l’étiquette dans la cavité.
Placez le couvercle de plastique en le poussant dans l’ancrage supérieur (voir l’illustration à droite). Enfoncer les taquets latéraux au milieu du couvercle dans les ancrages prévus à cet effet.
Enlever le couvercle de plastique : saisir le dessous du bord supérieur du couvercle avec un ongle ou un outil approprié et le tirer du téléphone jusqu’à ce qu’il se libère de l’ancrage.

Étiquette « Police/Pompiers » et couvercle de plastique

Inscrire les numéros d’appel de la Police/Pompiers sur les deux lignes.
Placer l’étiquette dans la cavité du côté gauche de la coque supérieure.
Placer le couvercle de plastique : pousser le côté muni des plus longues chevilles (sans la rainure du milieu) dans l’ancrage inférieur. Appuyer sur le dessus du couvercle de sorte à ce que les deux chevilles les plus courtes s’insèrent dans la partie supérieure de l’ancrage.

Mise en service du téléphone

Retirer le couvercle de plastique : saisir le dessous du bord supérieur du couvercle avec un ongle ou un outil approprié et le tirer du téléphone jusqu’à ce qu’il se libère de l’ancrage.

Résumé du mode d‘emploi

Notez au dos du mode d’emploi simplifié les noms des personnes dont vous avez mémorisé les numéros de téléphone sous les touches numériques 2 - 9 ainsi que le 0 (numéros abrégés).
Déposez ce mode d’emploi simplifié près de votre téléphone afin de toujours l’avoir à portée de main.

Téléphoner

Composer le numéro à l’aide du clavier numérique

 Décrocher le combiné, attendre la tonalité.

 Composer le numéro, tonalité ligne libre ou occupée.

 Lorsque le correspond répond, vous pouvez parler.

 Raccrocher le combiné.

Remarque :
Vous pouvez, au besoin, activer ou désactiver les bips des touches (voir page 36).

Répondre à un appel

Le téléphone sonne et la touche du haut-parleur clignote en rouge au rythme de la sonnerie.

 Décrocher le combiné.

Remarques :
L’écran affiche le numéro de téléphone de l’appelant. Si vous avez mémorisé le nom de l’appelant sous les numéros abrégés ou sur les touches d’appel direct, le nom apparaîtra au lieu du numéro de téléphone.
Vous pouvez régler le volume et la mélodie de la sonnerie (voir à partir de la page 34).

Précomposer un numéro d’appel

Vous pouvez préparer votre numéro avant d’appeler en composant celui-ci et en le contrôlant sur l’écran pour le corriger éventuellement. Le numéro sera appelé en décrochant le combiné.

Téléphoner



Introduire le numéro de téléphone complet.



Décrocher le combiné. Le numéro est appelé.



Pour mettre fin à la conversation, reposer le combiné.

Remarque :
Lors de la composition d'un numéro de téléphone, il est possible d'annuler certains chiffres en appuyant sur la touche C.

Répétition

Si vous ne pouvez pas joindre votre correspondant soit parce qu'il est en conversation ou soit qu'il est absent, vous pouvez renouveler votre appel en appuyant sur une seule touche. Le numéro appelé ne doit pas comporter plus de 24 positions.



Décrocher le combiné.



Appuyer sur la touche de répétition. L'écran affiche le numéro appelé et le symbole de répétition.



Lorsque le correspondant répond, vous pouvez communiquer.

Remarques :

- Chaque nouveau numéro entré remplace l'inscription précédente.
- Vous pouvez aussi appuyer sur la touche de répétition puis décrocher le combiné.

Répétition automatique

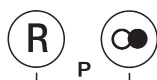
Si vous n'avez pas pu joindre votre correspondant, vous pouvez activer la répétition automatique.

Votre téléphone recompose alors le numéro jusqu'à 10 fois. Le correspondant est appelé à chaque fois pendant 30 secondes, puis suit une pause respective de 30 secondes. Après un 10ème appel sans succès, la répétition automatique prend fin d'elle-même.

Démarrer la répétition automatique



Vous avez composé un numéro de téléphone et la ligne de votre correspondant est occupée :



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Appuyer sur la touche OK.



Raccrocher le combiné.

Le téléphone effectue une pause d'attente de 30 secondes et répète la composition du numéro jusqu'à 10 fois. Pendant l'appel, la touche du haut-parleur s'éclaire en rouge.

Lorsque votre correspond répond :

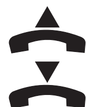


Décrocher le combiné,

parler.

Remarque:
Lorsque vous appuyez simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition alors que le combiné est posé puis si vous appuyez sur la touche OK, la répétition automatique sera également activée. Dans la ligne sous le numéro de téléphone les symboles « Auto » et « répétition » apparaissent. Après 30 secondes, le téléphone compose le numéro. Lorsque le correspondant répond, vous pouvez l'entendre avec le haut-parleur. Décrochez le combiné ou appuyez sur la touche haut-parleur. Vous pouvez alors introduire en conversation.

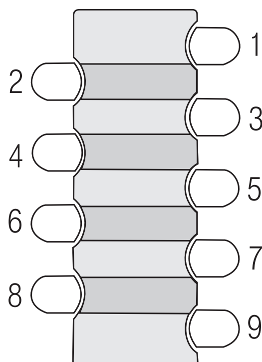
Terminer la répétition automatique

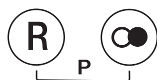


Lorsque le téléphone n'est pas utilisé, décrocher le combiné et le reposer. La répétition automatique est annulée.
Après 10 tentatives infructueuses d'appel, la répétition s'arrête automatiquement.

Mémoriser les numéros directes

Vous disposez de 9 touches directes. La numérotation des touches directes est représentée sur l'illustration ci-dessous. Chaque numéro de téléphone que vous souhaitez mémoriser ne doit pas dépasser 24 positions.





Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



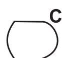
Sélectionner l'empacement de mémoire souhaité « Numéro direct (1 - 9) » avec la touche flêchée et confirmer avec la touche OK.



Introduire le numéro d'appel et confirmer avec la touche OK.



Introduire le nom et confirmer avec la touche OK.
(Pour plus de détails voir à la page 19.)



Sélectionner d'autre touche de numéro directe (ou une autre fonction) à l'aide de la touche fléchée ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Introduire le nom

Les lettres sont entrées via les touches numériques. Appuyez sur la touche près de laquelle la lettre souhaitée est imprimée. Appuyez une fois pour le premier caractère, deux fois pour le deuxième etc. Vous trouverez à droite le tableau des différents caractères. Vous pouvez introduire 16 caractères au maximum pour chaque nom (majuscules et minuscules ainsi que signes spéciaux)
Pour effacer les caractères, utilisez la touche C.

Touche	Caractères correspondants
0	␣ . / -
1	ä ö ü
2	a b c A B C
3	d e f D E F
4	g h i G H I
5	j k l J K L
6	m n o M N O
7	p q r s P Q R S
8	t u v T U V
9	w x y z W X Y Z

Majuscules et minuscules

Lorsque vous débutez l'inscription, la première lettre est automatiquement une majuscule, celles qui suivent sont des minuscules. Une majuscule suit toujours un espace, puis suivent de nouveau des minuscules. Si vous souhaitez, par exemple, écrire uniquement en majuscules, procédez en suivant le tableau et appuyez la touche concernée autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que la majuscule souhaitée apparaisse sur l'écran.

Introduire des pauses

Lors de l'entrée de numéros de téléphone dans une mémoire, vous pouvez introduire des pauses manuelles via la touche de répétition. La pause est représentée par un « P » dans la ligne supérieure de l'affichage.

Effacer des numéros de téléphone ou des noms

Veuillez utiliser la touche C pour effacer les chiffres et les lettres.

Composer avec les touches directes



Appuyer sur la touche directe souhaitée. Le nom correspondant à la touche directe apparaît sur l'écran. Le numéro de téléphone est composé. Le mode « mains libres » est actif, la touche du haut-parleur s'allume en rouge.



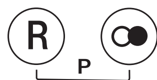
Lorsque le correspondant répond, décrocher le combiné et téléphoner dans le mode « mains libres ».

Remarques :

- Postsélection : vous avez la possibilité d'enregistrer uniquement une partie d'un numéro d'appel, par exemple le standard téléphonique d'une firme ou de mémoriser un préfixe avec les touches directes et, par exemple, de composer manuellement le numéro du central téléphonique ou le numéro directe de votre correspondant. Les chiffres postsélectionnés seront sauvegardés dans la mémoire de la répétition.
- Les numéros composés avec les touches directes sont sauvegardés dans la mémoire de la répétition, c'est-à-dire qu'ils peuvent de nouveau être appelés avec la touche de répétition.
- Il est aussi possible d'occuper d'abord la ligne en soulevant le combiné puis d'appuyer sur la touche directe.

Mémoriser les numéros abrégés

Vous pouvez occuper les touches numériques 1 - 9 ainsi que le 0 avec des numéros abrégés. Chaque numéro de téléphone que vous souhaitez mémoriser ne doit pas dépasser 24 positions.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner l'empacement de mémoire souhaité « Numéro abrégé (1 - 0) » avec la touche flêchée et confirmer avec la touche OK .

Téléphoner



Introduire le numéro d'appel et confirmer avec la touche OK .



Introduire le nom et confirmer avec la touche OK.



Sélectionner d'autre numéro abrégé (ou une autre fonction) avec la touche fléchée ou mettez fin à la programmation avec la touche C.

f

Remarque :
Vous pouvez lire à la page 19 comment introduire les noms et les pauses et de nouveau effacer des numéros de téléphone ou des noms.

Composer les numéros abrégés



Décrocher le combiné.



Appuyer pendant au moins 2 secondes sur la touche numérique sous laquelle se trouve le numéro abrégé mémorisé. Le nom correspondant à ce numéro s'affiche. Le numéro de téléphone est composé.

Remarque :
Les numéros abrégés sont mémorisés dans la mémoire de répétition, c'est-à-dire vous pouvez recomposer le numéro avec la touche de répétition.

Composer le dernier numéro d'appel transmis

Un numéro d'appel transmis est automatiquement mémorisé dans votre téléphone. Vous pouvez consulter le numéro d'appel et le composer. Lorsqu'un appel n'a pas été pris, le « R » n'apparaît pas dans la barre des symboles de l'écran. Vous pouvez consulter le numéro d'appel et vous savez qui vous a appelé. Si nécessaire, vous pouvez composer directement ce numéro. Lorsque vous avez mémorisé le nom de l'appelant dans le répertoire des numéros directes ou abrégés, il apparaît au lieu du numéro de téléphone.

Dans la barre des symboles de l'écran, le « R » apparaît.



Appuyer sur la touche R. Le numéro d’appel apparaît sur l’écran.



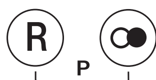
Décrocher le combiné. Le numéro d’appel est automatiquement composé.

Remarques :

- Après avoir appuyé sur la touche R, le numéro d’appel reste affiché sur l’écran pendant 40 secondes.
- Le critère «transmission du dernier numéro d’appel » doit être assisté par l’exploitant du réseau et, si nécessaire, activé. Le critère est également qualifié de « CLIP ».

Effacer un numéro d’appel transmis

Vous pouvez effacer de la mémoire du téléphone un numéro d’appel transmis.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l’écran affiche « P »).



Sélectionner « Effacer numéro rappel » avec les touches fléchées et confirmer avec la touche OK.

Le numéro d’appel transmis est effacé.



Sélectionner d’autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Composer sans décrocher

Vous ne devez pas décrocher le combiné pour composer le numéro. Après avoir actionné la touche du haut-parleur, vous pouvez composer le numéro de votre correspondant. Si celui-ci répond, vous pouvez choisir de décrocher le combiné et de téléphoner comme d’habitude. Ou vous pouvez téléphoner en utilisant la fonction « mains libres » en laissant le combiné sur sa base.



Appuyer sur la touche haut-parleur et attendre la tonalité. La touche haut-parleur s’allume en rouge.

Téléphoner



Introduire le numéro d’appel ou appuyer sur la touche de numérotation abrégée ou...



appuyer sur la touche directe ou...



appuyer sur la touche de répétition.

Le correspondant répond – mode « mains libres » ou...



décrocher le combiné.

f

Ecoute amplifiée

Pendant une communication, vous pouvez activer le haut-parleur pour rendre cette communication audible dans la pièce.

Activer la fonction « écoute amplifiée » :



Appuyer sur la touche du haut-parleur.

Désactiver la fonction « écoute amplifiée » :



Appuyer sur la touche du haut-parleur.

Remarque :
Le volume sonore du haut-parleur réglé par le bouton poussoir est maintenu pour la prochaine communication.

Fonction « mains libres »

Vous pouvez téléphoner sans décrocher le combiné. Vous parlez dans le microphone de la base et vous écoutez avec le haut-parleur.

Si votre téléphone sonne :



Appuyer sur la touche du haut-parleur. Elle s’allume en rouge.

Converser.

Téléphoner

Si vous souhaitez appeler :



Appuyer sur la touche du haut-parleur. Elle s'allume en rouge.



Introduire le numéro d'appel ou appuyer sur la touche de numérotation abrégée ou...



appuyer sur la touche de répétition ou...



appuyer sur la touche directe sous laquelle le numéro d'appel a été mémorisé.

Converser.



Pour terminer la conversation, appuyez de nouveau sur la touche du haut-parleur. L'éclairage de la touche s'éteint.

Remarque :
Vous pouvez mettre fin au mode « mains libres » en décrochant le combiné pour poursuivre la conversation.

Commuter entre le mode « combiné » et « mains libres »



Vous êtes en conversation et vous souhaitez commuter du mode « combiné » au mode « mains libres ».



Appuyer sur la touche du haut-parleur et la maintenir enfoncée. La touche haut-parleur s'allume en rouge.



Reposer le combiné et ensuite seulement relâcher la touche du haut-parleur.

Remarque :
Pendant une conversation dans le mode « mains libres » ou le mode « écoute amplifiée », vous pouvez modifier le volume du haut-parleur à l'aide du bouton poussoir gauche.

Mode d'appel d'urgence

Description du mode d'appel d'urgence

Dans le mode d'appel d'urgence, il est possible d'appeler successivement jusqu'à 3 numéros de téléphone automatiquement en appuyant une seule fois sur la touche

- Vous pouvez régler le mode d'appel d'urgence par la menu. Il est inactif départ usine.
- L'appel d'urgence est déclenché en appuyant sur la touche d'appel d'urgence (!).
- Après avoir appuyé sur la touche d'appel d'urgence, celle-ci s'éclaire en rouge (à la condition que la fonction d'appel d'urgence soit active et que le bloc d'alimentation soit branché). Elle prend fin après un appel d'urgence ou lorsque l'appel d'urgence prend fin automatiquement après un maximum de 12 tentatives infructueuses.
- Pendant un appel d'urgence, la fonction « mains libres » est active : la touche du haut-parleur s'éclaire en rouge (le bloc d'alimentation doit être branché).
- Dans le mode d'appel d'urgence, les appels d'urgence ont la priorité avant toutes les autres fonctions du téléphone.
- Avant d'activer le mode d'appel d'urgence, il est important de mémoriser les numéros d'appel d'urgence.



DANGER

Le transfert d'un appel d'urgence ne peut pas être garanti dans toutes les conditions. Par exemple, en cas de panne du réseau téléphonique. En cas d'applications vitales, la fonction appel d'urgence ne doit pas être utilisée sans une garantie supplémentaire.

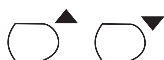
Mémoriser les numéros d'appel d'urgence

Vous pouvez mémoriser un maximum de 3 numéros d'appel d'urgence. En ac-

tivant la fonction d’appel d’urgence, ceux-ci seront composés successivement. Chaque numéro ne peut avoir que 24 positions au maximum.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l’écran affiche « P »).



Sélectionner l’emplacement de mémoire souhaité « Numéro d’appel d’urgence (1 - 3) » avec les touches flêchées et confirmer avec la touche OK.



Introduire le code PIN (Etat initial : 0000).
Introduire le numéro d’appel et confirmer avec la touche OK.

Sélectionner un autre numéro d’appel d’urgence (ou une autre fonction) avec la touche fléchée ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

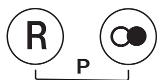
Remarques :

- Vous pouvez annuler complètement un numéro d’appel d’urgence pendant la procédure de programmation en appuyant sur la touche C.
- Après le déclenchement de l’appel d’urgence, 12 essais maximum seront réalisés. Lorsque 3 numéros d’urgence sont mémorisés, ceux-ci sont composés successivement. Cette séquence est répétée 4 fois au maximum lorsque le correspondant ne répond pas. Lorsque 2 numéros d’appel d’urgence sont mémorisés, ceux-ci sont également composés successivement. Cette séquence est répétée jusqu’à 6 fois lorsque le correspondant ne répond pas. Si un seul numéro d’appel d’urgence est mémorisé, celui-ci peut être répété jusqu’à 12 fois. Si toutes les tentatives d’appel ont été infructueuses, le téléphone émet trois bips brefs et met fin à l’appel d’urgence.
- Chaque numéro d’appel d’urgence programmé sera donc appelé pendant 90 secondes. Puis, le prochain numéro d’appel d’urgence sera directement composé.
- Si un seul numéro d’appel d’urgence est programmé, après 90 secondes, vous remarquerez à peine le nouvel appel car cette procédure est très rapide.

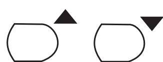
Mode d’appel d’urgence

Activer et désactiver la fonction d’appel d’urgence

Activer la fonction d’appel d’urgence seulement après avoir mémorisé les numéros d’appel d’urgence.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l’écran affiche « P »).



Sélectionner la fonction « Activer appel d’urgence » avec les touches flêchées et confirmer avec la touche OK.



Introduire le code PIN (Etat initial : 0000).
Le réglage est mémorisé.



Sélectionner d’autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Remarque :
Si vous souhaitez désactiver la fonction, sélectionnez « Désactiver appel d’urgence » dans le menu.

Emettre un appel d’urgence

Après avoir appuyé sur la touche d’appel d’urgence, jusqu’à 3 numéros d’appel seront composés successivement. Les numéros d’appel d’urgence doivent être préalablement mémorisés et activés.



Appuyer sur la touche d’appel d’urgence. Le numéro venant d’être composé apparaît sur l’écran. (Appel d’urgence 1 – 3). La touche d’appel d’urgence et la touche du haut-parleur s’éclairent en rouge. La fonction « mains libres » est active.

Lorsque que l’appel d’urgence aboutit :

Vous entendez le correspond par le haut-parleur. Conversez avec la fonction « mains libres ».

Mettre fin à l’appel d’urgence :

Si le destinataire de l’appel d’urgence met fin à la communication, l’appel d’urgence de votre téléphone sera automatiquement terminé. L’éclairage des touches d’appel d’urgence et du haut-parleur s’éteint.



ATTENTION

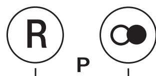
Si l’appelé maintient la connexion moins de 10 secondes, l’appel est considéré comme un échec et le prochain numéro est composé.
Si un appel d’urgence est composé et si vous entendez une annonce (par exemple „le numéro composé est occupé. Souhaitez vous le service….“) l’appel est considéré comme reçu et le prochain numéro ne sera pas composé. L’appel est également considéré comme reçu lorsqu’un répondeur a pris l’appel.
Sie votre téléphone est relié à un central téléphonique : En cas de panne de courant, éventuellement aucun appel d’urgence ne pourra être réalisé.

Remarques :

- Lorsque l’appelant entend le destinataire de l’appel d’urgence, il peut arriver que l’on décroche le combiné par habitude. Le téléphone commute alors automatiquement sur le mode « combiné ».
- Appuyez sur la touche d’appel d’urgence. Si celle-ci ne s’allume pas, alors la fonction d’appel d’urgence n’est pas active ou l’alimentation électrique par le bloc d’alimentation est en panne. L’affichage vous informe si le numéro d’appel d’urgence a été composé.
- Appuyez sur la touche d’appel d’urgence. Celle-ci s’allume mais aucun numéro d’appel d’urgence n’est composé. Ceci signifie qu’aucun numéro d’appel d’urgence n’a été mémorisé.

Interrompre manuellement un appel d’urgence

Après avoir appuyé sur la touche d’appel d’urgence, cet appel sera envoyé selon le réglage programmé. Si l’appel d’urgence s’était déclenché par erreur, vous pouvez l’interrompre avec la procédure suivante.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l’écran affiche « P »).



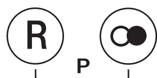
Appuyer sur la touche dièse. L’appel d’urgence est interrompu.

La sécurité dans les deux sens

Différentes fonctions de sécurité vous permettent d'empêcher une utilisation abusive par des tiers. Vous protégez les réglages de votre téléphone grâce à un numéro secret (PIN).

Modifier le PIN téléphonique

Le PIN téléphonique est un code secret à quatre positions qui est nécessaire lorsque des réglages du système (par exemple blocage de la composition de numéros et des numéros d'appel d'urgence) doivent être protégés contre un accès non autorisé. A la sortie de l'usine, le code PIN du téléphone est « 0000 ».



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).

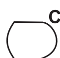


Sélectionner la fonction « Modifier le code PIN » avec les touches flêchées et confirmer avec la touche OK .



Introduire le code PIN à 4 chiffres.

Introduire deux fois successivement le nouveau code PIN et confirmer avec la touche OK



Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.



ATTENTION

L'oubli du code PIN équivaut à la perte de clés. Si vous avez oublié le code PIN, veuillez vous adresser à votre revendeur.

Blocage de la composition

Sur votre téléphone, vous pouvez régler deux sortes de « blocage »:

a) Blocage de numéros d'appel : la composition de certains numéros (par exemple ceux commençant par 0900) est bloquée. La condition de

blocage des numéros est l'entrée de numéros bloqués.

b) Blocage complet : il est en règle générale impossible de composer un numéro (exception, les numéros d'appel d'urgence spécifique au pays (voir page 32) ainsi que l'émission de numéros d'appel d'urgence lorsque la fonction d'appel d'urgence est activée).

Mémoriser les numéros bloqués

Vous pouvez occuper jusqu'à 5 emplacements de mémoire (1 - 5) avec des numéros bloqués. Chaque numéro bloqué ne doit pas dépasser 24 positions.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner l'emplacement de mémoire souhaité « Numéro bloqué (1 - 5) » avec les touches flêchées et confirmez avec la touche OK.



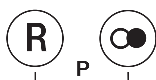
Introduire le code PIN à 4 chiffres (Etat initial : 0000). Introduire le numéro bloqué et confirmer avec la touche OK .

Sélectionner d'autres numéros bloqués (ou une autre fonction) avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Remarque :
Vous pouvez annuler un numéro bloqué pendant la procédure de programmation en appuyant sur la touche C.

Activer/désactiver le blocage complet/le blocage des numéros

Le blocage des numéros ne doit être activée que lorsque vous avez préalablement mémorisé les numéros bloqués (voir partie précédente).



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).

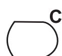
La sécurité dans les deux sens



Sélectionner la fonction souhaitée avec les touches flêchées:
« Activer le blocage des numéros » ou
« Activer le blocage complet » ou
« Désactiver le blocage »
et confirmez avec la touche OK .



Introduire le code PIN à 4 chiffres (Etat initial : 0000).
Le blocage concerné est activé ou désactivé.



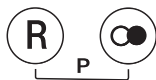
Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Remarques :

- Si un numéro bloqué est entré et la ligne est occupée, l'écran affiche' « Bloqué ».
- Lorsque le blocage complet est réglé, « Bloqué » reste affiché sur l'écran.
- Si vous souhaitez de nouveau désactiver un blocage complet ou un blocage des numéros, veuillez programmer « Désactiver le blocage ».

Mémoriser les numéros d'appel d'urgence spécifique au pays

Les numéros d'appel spécifiques au pays pour la police et les sapeurs pompiers devraient être sauvegardés afin qu'en cas d'urgence, l'appel soit possible, même en présence d'un verrouillage de la sélection. Fondamentalement, les numéros d'appel sont mémorisés sans préfixe et, en cas de raccordement à une installation téléphonique, sans indice réseau.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).

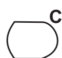


Sélectionner l'emplacement de mémoire souhaité « Numéro d'appel spécifique au pay (1 - 3) » avec les touches flêchées et confirmez avec la touche OK.



Introduire le code PIN à 4 chiffres (Etat initial : 0000).
Introduire le numéro et confirmer avec la touche OK .

La sécurité dans les deux sens



Sélectionner d'autres numéros (ou une autre fonction) avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Remarques :

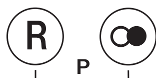
- Vous pouvez annuler un numéro pendant la procédure de programmation en appuyant sur la touche C.
- Si le verrouillage de sélection est activé, le numéro d'appel de la police ou resp. des pompiers peut être uniquement entré manuellement. (Dans pareil cas, la composition d'une mémoire - des numéros de destinataire ou des numéros abrégés - n'est pas possible.)

  Si votre téléphone est branché à un central téléphonique, il faudra tout d'abord que vous composiez le code de prise de ligne (par exemple « 0 ») puis le numéro d'appel de la police ou des pompiers.

Régler le téléphone

Modifier la langue des messages de l'écran

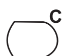
Les messages de l'écran peuvent apparaître dans les langues allemande, anglais, française, italienne ou néerlandais selon le réglage. Etat lors de la sortie usine : allemand.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner la langue avec les touches flêchées :
« Sprache : deutsch »,
« Language : english »
« Langue : français »,
« Lingua : italiano »
« Taal: nederlands »
et confirmer avec la touche OK.
La langue est mémorisée.



Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Régler l'intensité: sonnerie/haut-parleur/combiné



Réglez l'intensité de la sonnerie à l'aide du bouton poussoir droit.



Réglez l'intensité du haut-parleur à l'aide du bouton poussoir gauche.



Réglez l'intensité du combiné à l'aide du bouton poussoir du milieu.

Activer ou désactiver la sonnerie

La sonnerie est actif départ usine.

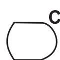
Régler le téléphone



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner la fonction « Désactiver la sonnerie » avec les touches flêchées et confirmer avec la touche OK .



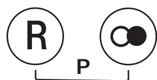
Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Remarques :

- Si vous souhaitez activer de nouveau la sonnerie, veuillez sélectionner « Activer la sonnerie » dans le menu.
- Vous reconnaissez la désactivation de la sonnerie au symbole dans la ligne inférieure de l'écran.
- Lorsqu'un appel entre, la touche du haut-parleur s'éclaire en rouge au rythme de la sonnerie (même si celle-ci est désactivée). En cas de panne de courant, la touche ne s'éclaire pas.

Mélodie de la sonnerie

Votre téléphone dispose de 10 mélodies différentes.



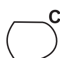
Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner la fonction « Mélodie » avec les touches flêchées et confirmer avec la touche OK . La sonnerie retenit avec la mélodie réglée jusqu'à présent.



Modifier la mélodie à l'aide des touches numériques et confirmer avec la touche OK .



Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Réglage du contraste de l'écran

La lisibilité des chiffres et lettres de l'écran dépend du contraste entre le fond et les différents chiffres et lettres. Vous pouvez sélectionner la meilleure visibilité pour vous avec 9 niveaux. Réglage lors de la livraison : niveau 5.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner la fonction « Contraste de l'écran » avec les touches fléchées et confirmer avec la touche OK.



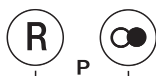
Modifier les niveaux (0 - 9) avec les touches numériques et confirmer avec la touche OK .



Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Bip des touches

Lorsque le bip des touches est activé, chaque pression sur une touche sera confirmée par un son. Vous pouvez désactiver le bip des touches et l'activer de nouveau au besoin. Dans l'état sortie usine, le bip des touches est activé.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner la fonction « Désactiver bip touche » et confirmer avec la touche OK .



Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Remarque :
Si vous souhaitez de nouveau activer le bip des touches, sélectionnez « Activer bip touche » dans le menu.

f

Réinitialisation/Configuration par défaut

Lors de la « Réinitialisation » les entrées que vous avez réalisées dans la mémoire sont conservées. Lors de la « Configuration par défaut », celles-ci sont effacées.

Problème	Solution	Résultat
Vous avez souvent activé et désactivé des fonctions et perdu la vue d'ensemble.	« Réinitialisation »	Le téléphone est remis dans son état initial, les inscriptions en mémoire sont conservées.
Vous placez le télépho-ne à un autre endroit et vous souhaitez le remettre dans son état initial, sortie usine.	« Configuration par défaut »	Le téléphone est remis dans son état initial, les inscriptions en mémoire sont toutes annulées.

Veuillez bien réfléchir si vous souhaitez réinitialiser le téléphone ou le configurer par défaut.



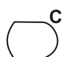
Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionnez la fonction « Réinitialisation » ou « Configuration par défaut » a l'aide des touches fléchées, et confirmer avec la touche OK .



Introduire le code PIN à 4 chiffres (Etat initial : 0000). Le réglage est mémorisé.

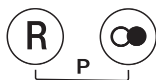


Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

En association avec un central téléphonique

Fonctions de la touche R

La touche R vous permet d'utiliser les fonctions du réseau téléphonique ou les fonctions de votre central téléphonique. Dans l'état initial, sortie d'usine, le flash est bref (120 ms). Celui-ci est par exemple nécessaire pour activer les services du réseau téléphonique. Veuillez consulter le mode d'emploi de votre central téléphonique.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner la durée de flash avec les touches fléchées :
« Durée de flash 80 ms »,
« Durée de flash 120 ms »,
« Durée de flash 200 ms »
et confirmer avec la touche OK .



Introduire le code PIN à 4 chiffres. La durée de flash est mémorisé.



Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

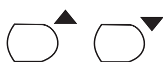
Introduire le code de ligne

Si votre téléphone est relié à un central téléphonique, lors de la première mise en service, pour un appel extérieur, vous devez introduire un code de ligne et fixer une « pause de composition » (après la composition du code de ligne ou action de la touche R).
Vous pouvez introduire un code de prise de ligne (1 – 4 positions).



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).

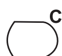
En association avec un central téléphonique



Sélectionner avec les touches fléchées la fonction « Code de ligne » et confirmer avec la touche OK.



Introduire le code PIN à 4 chiffres (Etat initial : 0000). Introduire le code de ligne (par exemple 0) avec les touches numériques et confirmer avec la touche OK.



Sélectionner d'autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.



ATTENTION

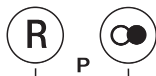
Si vous avez mémorisé un code de ligne, vous devez placer celui-ci en tête du numéro d'appel que vous voulez introduire dans une mémoire (numéros pour la composition avec les touches directes, pour la composition des numéros abrégés, pour la fonction d'appel d'urgence et pour le blocage des numéros).

Remarques :

- Vous pouvez annuler un code de ligne pendant la procédure de programmation en appuyant sur la touche C.
- L'entrée d'un code de ligne ne sert qu'à déterminer après quelle série de chiffre la pause de composition doit être réalisée.

Régler la pause de composition pour le code de ligne

Après avoir entré le code de ligne, vous pouvez régler la pause sur une ou trois secondes (selon le type de central). Veuillez consulter à cet effet le mode d'emploi de votre central téléphonique. A l'état initial, une pause de 3 secondes a été réglée.



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l'écran affiche « P »).



Sélectionner la fonction « Durée de pause » avec les touches fléchées et confirmer avec la touche OK.

En association avec un central téléphonique



Introduire le code PIN à 4 chiffres (Etat initial : 0000).
Introduire la durée de pause à l’aide des touches numériques (1 - 9) et confirmer avec la touche OK.



Sélectionner d’autre fonction avec les touches fléchées ou mettre fin à la programmation avec la touche C.

Remarque :
La durée de la pause est un temps maximum. Lorsque la tonalité de la ligne est disponible, la composition est immédiatement réalisée.

Annexe

Nettoyer – en cas de nécessité

Essuyez simplement le téléphone avec un chiffon légèrement umide ou un chiffon antistatique. Evitez les chiffons secs ou très humides.



ATTENTION

Evitez l’emploi de produits agressifs et corrosifs ! Vous endommage-riez l’appareil.

Etat initial

Pour que vous puissiez immédiatement utiliser votre téléphone après sa mise en place et son branchement (voir page 10), il a été réglé pour les utilisations géné-rales. Vous pouvez modifier ces réglages selon vos besoins personnels et les contingences de votre connexion.

Les réglages préalables suivants ont été effectués :

- Téléphone : PIN: 0000
- Sonnerie : active
- Mélodie de la sonnerie : 3
- Bip des touches : active
- Contraste de l’écran : niveau 5
- Langue des messages de l‘écran: deutsch
- Mode d’appel d’urgence : désactivée
- Blocage de la composition : désactivée
- Code le ligne : aucune inscription
- Durée de pause : 3 secondes
- Touche de rétrodemande : Flash bref (120 msec)
- No. d‘urgence au pays : aucune inscription.

Pannes, recherche et solution

Si par hasard votre téléphone ne répondait pas à votre attente, veuillez d'abord essayer de remédier vous-même au problème à l'aide du tableau suivant.

Problème	Cause possible	Conseil
Pas de tonalité après avoir décroché le combiné	Le cordon téléphonique, celui du combiné et du bloc d'alimentation ne sont pas correctement branchés	Vérifier tous les branchements des cordons, vérifier le fonctionnement de la prise téléphonique avec un autre appareil, éventuellement contacter le fournisseur de réseau
Oubli du code PIN		Consulter le service
Pas de sonnerie (le téléphone ne sonne pas en cas d'appel)	La sonnerie est désactivée	Activer la sonnerie (voir page 34)
La précomposition ne fonctionne pas	Le bloc d'alimentation n'est pas connecté ou panne de courant	Connecter correctement le bloc d'alimentation
La répétition automatique ne fonctionne pas	Le bloc d'alimentation n'est pas connecté ou panne de courant	Connecter correctement le bloc d'alimentation
Interruption pendant la composition d'un numéro	Le blocage de la composition est activé	Désactiver le blocage de la composition (voir page 31)
Vous ne recevez pas d'appel	Le combiné n'est pas correctement posé	Poser le combiné
Eclairage de l'écran, des touches haut-parleur et appel d'urgence absent	Le bloc d'alimentation n'est pas connecté ou panne de courant	Connecter correctement le bloc d'alimentation

Problème	Cause possible	Conseil
Signaux sonores (sonnerie, combiné, haut-parleur) atténués	Le bloc d’alimentation n’est pas connecté ou panne de courant	Connecter correctement le bloc d’alimentation
Le numéro d’appel entrant ne s’affiche pas	- Le bloc d’alimentation n’est pas connecté ou panne de courant - L’affichage du numéro d’appel entrant n’est pas réglé. - L’affichage du numéro d’appel entrant est réprimé.	Connecter correctement le bloc d’alimentation Prendre contact avec l’exploitant du réseau. Aucune aide possible.
Après avoir appuyé sur la touche d’appel d’urgence, aucun numéro n’est composé	- Aucun numéro d’appel d’urgence mémorisé - La fonction d’appel d’urgence n’est pas réglée	- Mémoriser les numéros (voir page 25) - Activer la fonction d’appel d’urgence (voir page 27)
Lors du branchement à un central téléphonique : pas de liaison ou liaison erronée après la composition à partir de la mémoire (par exemple touche directe)	- Code de ligne n’ont pas été entrés - La pause de composition est trop courte	- Introduire le code (voir page 38) - Régler la durée de pause (voir page 39)
Lors du branchement à un central téléphonique : étrodemande impossible	La fonction de la touche de rétro-demande n’est pas réglée correctement	Régler correctement la touche R (voir page 38)

Vue d’ensemble de la menu

Accès au menu



Appuyer simultanément sur la touche R et sur la touche de répétition (accès au programme : l’écran affiche « P »).



Sélectionner la fonction souhaitée à l’aide des touches fléchées.

Fonction	Courte description	
Répétition automatique	Correspondant est occupée. OK	
Numéros directes 1 - 9	OK,	Introduire le numéro, OK, Introduire le nom, OK
Numéros abrégés 1 - 0	OK,	Introduire le numéro, OK, Introduire le nom, OK
Activer/désactiver la sonnerie	OK	
Mélodie de la sonnerie	OK,	Modifier la mélodie avec les touches numériques, OK
Effacer numéro rappel	OK	
Activer/désactiver bip touche	OK	
Contraste de l‘écran	OK,	Sélectionner le niveau avec les touches numériques, OK
Activer/désactiver appel d’urgence	OK,	Introduire le PIN
Numéros d’appel d’urgence 1 - 3	OK,	Introduire le PIN, introduire le numéro, OK
Modifier le PIN	OK,	Introduire le PIN, introduire le nouveau PIN deux fois, OK
Numéros bloqués 1 - 5	OK,	Introduire le PIN, introduire le numéro, OK,
Activer le blocage des numéros	OK,	Introduire le PIN
Activer le blocage complet	OK,	Introduire le PIN

Annexe

Désactiver le blocage	OK,	Introduire le PIN
Durée de flash 80, 120, 200 msec.	OK,	Introduire le PIN
Code de ligne	OK,	Introduire le PIN, introduire le code de ligne, OK
Durée de pause de composition	OK,	Introduire le PIN, sélectioner la durée de pause à l'aide des touches numériques, OK
Numéro d'urgence aux pays (1 - 3)	OK	Introduire le PIN, introduire le numéro, OK
Langue: deutsch, english ,français, italiano, nederlands	OK	
Réinitialisation	OK,	Introduire le PIN
Configuration par défaut	OK,	Introduire le PIN

Quitter le menu C Premere la touche C.

Caractéristiques techniques

Dimensions (L x H x P):	env. 230 x 200 x 90 mm
Poids :	env. 740 g
Matériau du boîtier :	ABS
Cordon téléphonique :	3 m
Canaux occupés :	Pin 3: La, Pin 4: Lb
Alimentation en courant :	uniquement la fonction appel alimentée
Connection appel :	activée
Capsules du combiné et du microphone :	capsule du combiné dynamique/Electret microphone
Organe d'appel :	sonnerie variable, volume réglable (en continu à l'aide du bouton poussoir) et mélodie (10 variantes)
Mains libres :	semiduplex
Volume du haut-parleur :	réglable en continu par un bouton poussoir

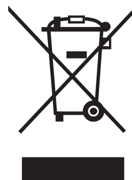
Annexe

Volume du combiné :	réglable en continu par un bouton poussoir
Affichage :	Affichage graphique, 2 parties, avec picto-grammes.
Longueur des numéros :	24 positions
Température de fonction :	0 à +40 degrés Celsius
Température de stockage :	-5 à +70 degrés Celsius

Sous réserve de modifications techniques.

Remarque concernant le recyclage

La loi sur les appareils électriques et électroniques oblige le propriétaire d'appareils électriques et électroniques à éliminer les vieux appareils dans des décharges séparées. Si vous souhaitez éliminer votre ancien téléphone, veuillez le remettre à l'endroit de collecte du responsable des déchets communaux (par exemple pour le recyclage).



Garantie

Le revendeur ou installateur auprès duquel vous avez fait l'acquisition de ce produit est votre interlocuteur privilégié pour tout ce qui concerne la garantie.
Ce terminal de télécommunication dispose d'une garantie pièces et main d'oeuvre d'une durée de 24 mois à compter de la date de facturation.
En cas de défaut de fabrication ou pièce manquante sur le produit, l'acheteur peut exiger uniquement le remplacement de la pièce défectueuse ou le remplacement du produit. Les appareils ou pièces échangés deviennent la propriété du revendeur ou installateur spécialisé. Si le remplacement de la pièce ou du produit n'est pas possible, l'acheteur pourra dans ce cas uniquement exiger une réduction du prix d'achat ou résilier son contrat.
L'acheteur doit notifier le distributeur spécialisé ou l'installateur directement de tout défaut constaté. La preuve du droit aux prestations de garantie doit être produite par des documents d'achat usuels (une quittance ou une facture).
Le droit aux prestations de garantie expire en cas d' intervention sur l'appareil

effectuée par l’acheteur ou par une tierce personne non autorisée. La garantie ne couvre pas les dommages dus à une utilisation, opération ou stockage non appropriés, ni les dommages occasionnés suite à des cas de force majeure ou autres influences extérieures.
La garantie ne concerne pas les consommables (ex: batteries), ni les défauts mineurs qui affectent seulement d’un façon minime la valeur ou le fonctionnement du produit.
Les dégâts occasionnés pendant le transport du produit ne sont pas couverts par la garantie. Les réclamations relatives aux dégâts survenus pendant le transport doivent être adressés à l’entreprise de transport.

Informations portant sur le règlement :

Les réparations éventuelles ne doivent être effectuées que par le service technique de Tiptel. Une réparation sous garantie n’entraîne en aucun cas la prolongation de la garantie des pièces échangées ou du produit lui-même. Cette garantie n’est pas transmissible et ne peut pas être assumée par un nouveau propriétaire. Toute intervention effectuée par un personnel non qualifié rendra caduque la garantie. De même, cette garantie s’éteindra systématiquement si l’identification du produit est rendue impossible par la détérioration ou la disparition du numéro de série. Le produit est pourvu d’un sceau de garantie. Veillez à ne pas le détériorer afin de pouvoir bénéficier de la garantie.
Par ailleurs sont également applicables les conditions générales de vente de la société Tiptel, qui sont une partie intégrante du contrat pour votre installateur. En cas de réclamation, le produit défectueux doit être renvoyé à votre installateur avec une description détaillée du défaut et la preuve d’achat. En cas de besoin, voici les coordonnées postales de la société Tiptel dans les différents pays :

en France	**en Belgique**	**en Suisse**
Tiptel sarl Service 23, av. René Duguay-Trouin 78960 Voisins le Bretonneux	TIPTEL NV/SA Service Leuvensesteenweg 510 bus 4 1930 Zaventem	Tiptel SA Service Bahnstrasse 46 8105 Regensdorf

Annexe

En cas de réparation sous garantie, les frais de transport pour le retour du produit chez le client seront pris en charge par Tiptel.

Service

En cas de problèmes ou si vous avez des questions concernant l'utilisation de votre produit, nous vous prions de vous adresser à votre installateur qui est votre
interlocuteur privilégié pendant la durée de la garantie. La société Tiptel assure un support technique à votre installateur pour qu'il soit en mesure de vous donner - de manière qualifiée - tous les conseils et renseignements souhaités.

en France	**en Belgique**	**en Suisse**
www.tiptel.fr support@tiptel.fr	www.tiptel.be support@tiptel.be	www.tiptel-online.ch service@tiptel-online.ch
9–17 h 30 (lun–je), 9-17 (ve)	8 h 30 – 17 h (lun–ve)	8–17 h (lun–vend)
Tél : 01 / 39 44 63 30 Fax : 01 / 30 57 00 29	Tél: 0903 / 99 333* Fax : 02 / 714 93 44 * 1,12 Euro la minute	Tél : 044-843 13 13 Fax : 044-884 01 84

Pour toutes questions concernant votre raccordement téléphonique, veuillez contacter votre opérateur.

Marque CE

Cet appareil satisfait aux exigences de la directive européenne relative aux équipements radio et aux équipements terminaux de télécommunications, ainsi qu'aux lois par lesquelles elle est transposée dans les différentes législations nationales. La conformité à cette directive est confirmée par la présence sur l'appareil de la marque CE.

Déclaration de conformité

Par la présente, Tiptel déclare que le produit répond à toutes les exigences fondamentales de la directive européenne 1999/5/EG.
Pour plus d’informations sur la déclaration de conformité, consultez l’adresse internet suivante: www.tiptel.com



Index

T

U

V

User Guide (engl.)

Ergonomic telephone
tiptel *ergo*Voice A2

en

tiptel

Table of contents

en

Table of contents

Safety information

Intended use

This telephone is suited to be connected to analogue line interfaces of public switched telephone networks.



DANGER

- Never try to unscrew the screws and open the device. You could get in contact with current-carrying parts.
- Never touch the connector contacts with pointed or metallic objects.

Installing the telephone

The telephone should be installed at a place where you have a telephone wall socket and a power outlet (230 V mains power supply) available.



WARNING

The telephone was produced for standard use conditions.
Please do not install the device

- close to heat sources (air-conditioning, heater, exposure to direct sunlight),
- in humid rooms (no exposure to splashing water or chemicals),
- nearby devices emitting strong magnetic fields (electrical appliances, fluorescent tubes, computers, TV sets),
- in dusty rooms,
- in rooms where the device is exposed to vibrations or extreme variations in temperature

Temperature range for operation: 0°C up to 40°C.

Safety information



CAUTION

- Never carry the telephone at the handset or the connection cables.
- Only plug the connecting cables into the designated receptacles.
- Make sure that the connecting cables are laid in a way that accidents are prevented.
- If necessary, install additional sockets.

Some furniture lacquers or furniture cleaning products may attack the rubber at the feet of the telephone and thus cause patches. In such cases, please use a non-slip pad under the device.



DANGER

Use only the AC adapter supplied (type G090020A25).

Make sure that the AC adapter is plugged and connected to the power supply before operation.
Use only the telephone connecting cable supplied.
During a thunderstorm you should neither use the phone nor connect or disconnect any cables (Danger of an electric shock when a lightning hits the telephone network).

Assistance call function



DANGER

In rare cases, the function of sending out an assistance call cannot be guaranteed. This might be the case if e.g. the telephone network fails. The device should not be used without additional security backup in emergency life-saving situations.

Information on using the phone

You have decided on the ergoVoice A2 telephone - an efficient telephone in a modern design. The telephone is simple to operate.

Keys



Loudspeaker key to activate/deactivate listen-in and hands-free function.



Redial key: A call is established to the subscriber number dialled last.



In idle mode: The last transmitted telephone number can be displayed.
During a call: Recall key e.g. for call transfers if the device is connected to a telephone system or to activate features of the telephone network.



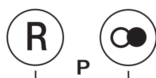
Assistance call key: direct dialling of assistance call numbers - if programmed.



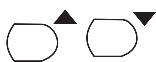

Speed dialling keys (left and right): direct dialling of a stored telephone number.

Menu driven operation

You only need to make the settings once or only seldom. This is done with a simple menu driven operation.



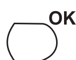
Opening the menu: Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select functions: The functions are all on one level and are selected with the arrow keys.

en

Information on using the phone



Change setting: The settings can be change directly using the OK-key or you will get to a second level to enter digits or characters. With some functions you have to enter a 4-digit PIN code that protects the function.



Leaving the menu: You can use the C-key to delete parts of the input, to return to the first level or end programming. After the end of programming the „P" in the display disappears.

Please note the following information:

- If you enter a „wrong key" (related to the corresponding function) during the programming process, the procedure is aborted without saving the changes.
- If you do not press any key for 40 seconds while you take out a specific programming step, the procedure is aborted without saving the changes.
- You can interrupt the programming process without saving the changes by lifting and replacing the handset. The programming is not saved.
- After you end an input/setting you will see „stored" in the display. Wait until the word disappears before requesting further functions or ending programming.
- If you want to alter several functions protected by a PIN one after the other, you only need to enter the PIN for the first function (exceptions: reset/restore the delivery status).
- When you program a telephone number under a memory location, you can enter manual dialling pauses via the redial key. In the display, a pause is indicated by the symbol „P" in the upper display line. If you made a mistake when entering the telephone number, just use the C-key to erase it.
- If you have stored an Exchange Identification Code you have to enter this in front of the phone numbers that you want to enter in a memory (phone numbers for speed dialling, abbreviated dialling, assistance call function and dialling restriction).

Information on using the phone

Slide switches for volume adjustments

Loudspeaker volume
Handset volume
Ringing signal volume.

Symbols of the display



Auto	Automatic redialling active.
	Redialling active.
R	There is an unanswered call. The transferred telephone number can be displayed.
P	A programming step is executed.
	Listening-in or hands-free mode is active.
	Ringer is switched off.
	Arrow keys could be used within the menu.

General information

- In case of power failure, the following features are not available:
  - Illumination of display, loudspeaker key and assistance call key
  - Off-line call preparation
  - Automatic redialling

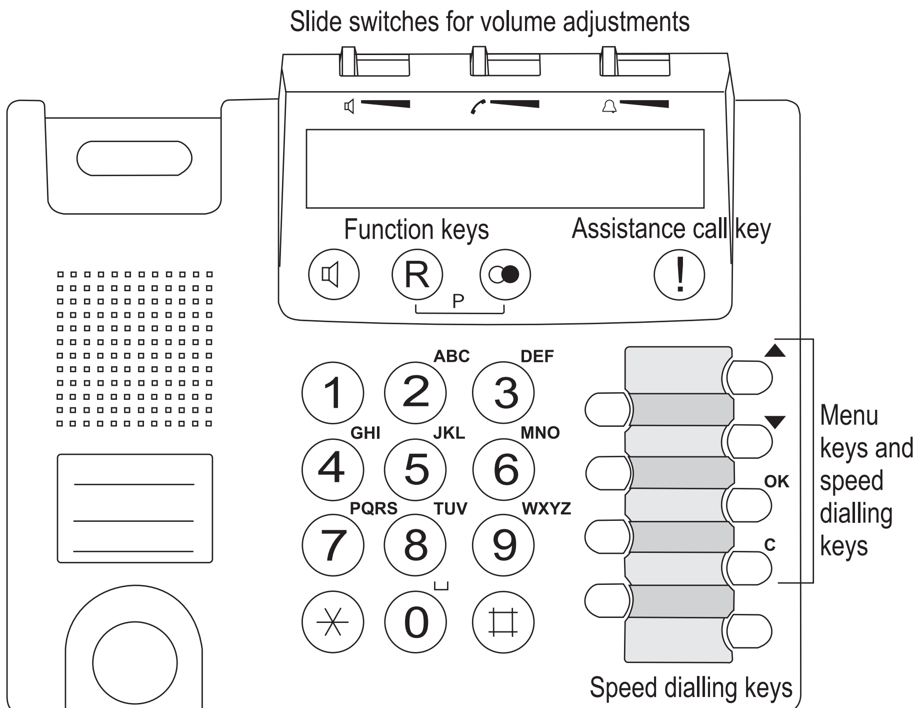
Information on using the phone

   - Transmission of the caller‘s telephone number (CLIP)
   - The volume of ringing signal, loudspeaker and handset are reduced.
- The ear capsule in the handset creates a magnetic field. As for hearing aids worn behind the ear, the telephone conversation is heard louder and clearer due to the magnetic coupling.
- The display indicates the call duration. The timer starts 10 sec. after dialling.
- The illumination of the display will be switched on by picking up the handset or pressing the loudspeaker key or another key.

  Illumination off: Replace the handset or press the loudspeaker key.

Do not forget to set the display language “english”, see page 31.

Overview



Initial operation

Scope of supply

The content of the package is:
- 1 telephone
- 1 handset
- 1 curled cable (handset cable)
- 1 telephone connecting cable to connect the device to the telephone access
- 1 AC adapter
- User guide (1 manual) and short user guide
- Name plates and plastic cover for the speed dialling keys. One pre-printed inlay plate and a plastic cover for the call numbers of police/fire service“ .

Placing the telephone

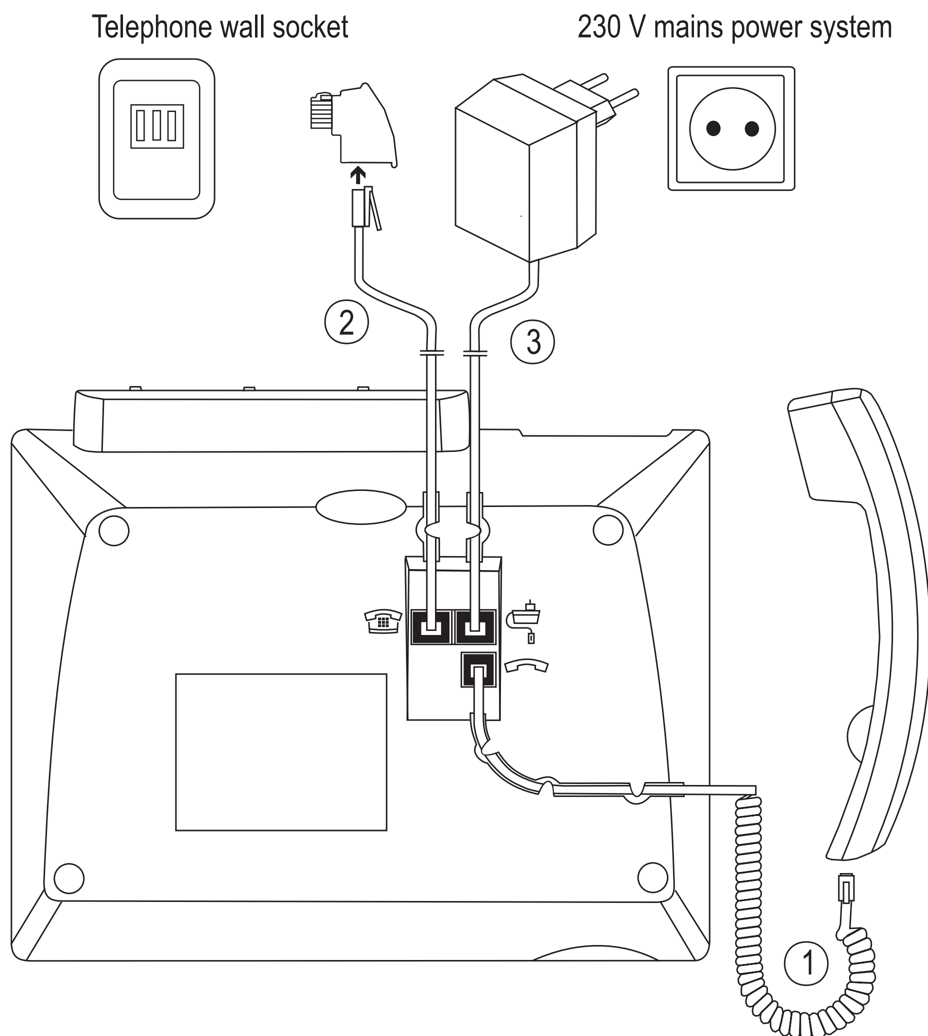
The telephone was produced for standard use conditions. Some furniture lacquers or furniture cleaning products may attack the rubber at the feet of the telephone and thus cause patches.
The manufacturer understandably cannot assume liability for damage of this kind. For this reason, always use a non-slip base for your telephone, in particular with new furniture or furniture that has been restored with lacquer care products.

Connecting the telephone

(1) Connect handset

Plug the curled handset cable plug into the jack marked with a handset symbol on the bottom of the device and into the handset jack.

Initial operation



② Connect telephone to C/O line

Plug the small plug of the telephone connecting cable into the jack with the telephone symbol ☏ . Place the cable in the duct provided. The large plug is to be plugged into the telephone wall socket of your telephone connection. Caution: Use only the connection cable supplied with the telephone. Other cables may have a different pin configuration with the consequence that the telephone does not work.

③ Connect telephone to „Power“

Plug the AC adapter cable plug into the jack with the adapter symbol . Place the cable in the duct provided. Plug the AC adapter into a power outlet to connect the device to the 230 V mains power system. The telephone is now ready for use and you can make calls.
Caution: Use only the AC adapter supplied (type G090020A25).

en

Disconnect the cables

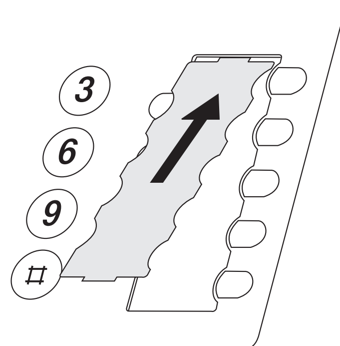
Unplug the AC adapter from the power outlet and unplug the telephone plug from the telephone wall socket. At the telephone: pull the plug‘s locking clips towards the plug‘s body to unplug and disconnect the cables.

Insert name plates

Write on the speed dialling name plate

Write the names of your speed dialling partners on the fields of the name plate (see fig. on the left).





Insert the name plate

Lay the name plate into the slot. Slide the plastic cover into the upper gap (see fig. on on page 11 on the right), curve it and push the other end of the cover into the other gap.
Remove plastic cover: Seize with the fingernail or a suitable tool under the top margin of the cover and pull these from the telephone away, until it jumps out of the gaps.

Pre-printed inlay plate and plastic cover for „police/fire brigade“

Write the telephone numbers of police/fire service in the lines of the plate. Insert the plate in the recess on the left side of the housing.

Attach plastic cover: Push the side with the longer taps (without the centric groove) into the lower gaps. Press the cover in slightly, so that the two shorter taps engage into the gaps above.

Remove plastic cover: Seize with the fingernail or a suitable tool under the top margin of the cover and pull these from the telephone away, until it jumps out of the gaps.

Use the short user guide

Write the names of the persons whose numbers you have stored under abbreviated dialling on the back of the short user guide.
Place the short user guide next to the telephone so that it is always handy.

Making telephone calls

Manual dialling

 Pick up the handset, wait for the dialling tone.

 Dial telephone number, ringing tone or busy tone.

 Start conversation when the target subscriber answers the call.

 Replace the handset.

Remark:
The key tone can be switched off (see page 33).

Receiving a call

The telephone rings and the loudspeaker key flashes in red colour in the rhythm of the ringer.

 Pick up the handset.

Remarks:
If you have stored the name of the caller on a speed dialling key or an abbreviated dialling key, the name appears instead of the number.
You can adjust the volume and the melody of the ringer (see page 31/32).

Dialling with off-line call preparation

You can also use the off-line call preparation when making telephone calls. Just dial the telephone number of the target subscriber, check the number in the display and seize the line afterwards.

 Enter the complete telephone number.

Making telephone calls



Pick up the handset. The number is being dialled.

Replace the handset to finish the call.

Remark:
When you dial telephone numbers using the off-line call preparation, you can delete individual digits by pressing the C-key.

Redialling

When the called subscriber does not answer the call as he/she is having another telephone conversation or is not present, you can repeat the dialling process by just pressing one key. The target subscriber number may only have 24 digits as a maximum.



Pick up the handset.



Press the redial key. The number and the redial symbol appear in the display.



Hold conversation as soon as the subscriber answers the call.

Remarks:
- Each newly dialled telephone number will overwrite the earlier made entry for redialling.
- You can press the redial key first and pick up the handset afterwards.

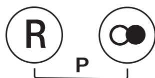
Automatic redialling

If the called target subscriber number is busy, the dialling process for the telephone number dialled last can be repeated automatically up to 10 times. The target subscriber‘s telephone will ring for 30 sec., then the phone initiates a pause for 30 seconds. After the pause, the target subscriber‘s telephone will ring for 30 sec. again. This process is repeated up to 10 times (on the condition that nobody answers your call).

Start Automatic redialling



You have dialled a telephone number and the target subscriber is busy.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Press the OK-key.



Replace the handset.

The telephone initiates a pause of up to 30 sec. and then repeats the dialling process up to 10 times. During the call, the loudspeaker key lights red. As soon as the called subscriber answers the call:



Pick up the handset.



Hold conversation.

Remark:
The automatic redialling is also activated if you press the R-key and the redial key at the same time and afterwards the OK-key while the handset is on-hook. In the display, the symbols „Auto“ and „Redial“ appear. After 30 seconds the telephone starts to dial. If the called party answers the call, you can hear him/her via the loudspeaker. Pick-up the handset or press the loudspeaker key to hold the conversation.

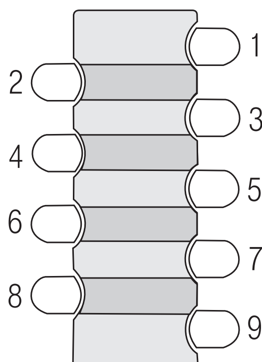
Stop Automatic redialling

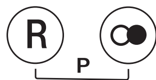


In the idle state, pick up the handset and replace it. The automatic redialling process is stopped. The automatic redialling process is stopped automatically if the target subscriber has not answered the call after 10 dialling attempts.

Store speed dialling numbers

You can assign a maximum of 9 telephone numbers to the speed dialling locations. The numbering of the speed dialling keys is shown in the illustration below. Each of these numbers is restricted to a length of 24 digits as a maximum.





Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the desired memory location „speed dialling number (1 - 9)“ using the arrow key and confirm with the OK key.



Enter telephone number and confirm with the OK key.



Enter name and confirm with the OK key.
(See next passage on how to enter a name.)



Select another speed dialling number (or another function) using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Enter names

The characters will be entered by numeric keys. Press one or more times the key labeled with the required character: once for the first character, twice for the second and so on. The list of characters available for each key is shown in the

table on the right. You can enter max. 16 characters (upper and lower case letters and special characters) per name. Use the C-key to delete characters.

Key	Characters in the order displayed
0	␣ . / -
1	ä ö ü
2	a b c A B C
3	d e f D E F
4	g h i G H I
5	j k l J K L
6	m n o M N O
7	p q r s P Q R S
8	t u v T U V
9	w x y z W X Y Z

Upper and lower case

When you start the input the first letter is written in upper case automatically and the following in lower case. After a space ␣ the telephone starts again with an upper case letter followed by lower case letters. If you want to use upper case letters only, go to the characters table and keep pressing the required key until the upper case you want appears in the display.

Enter dialling pauses

When you enter telephone numbers in a memory use the redial key to set dialling pauses manually. The pause is shown by „P“ in the upper display line.

Delete numbers and names

Use the C-key to delete digits and characters.

Dialling via speed dialling keys



Press the desired speed dialling key. The selected name is shown in the display. The number will be dialled. The hands-free mode is activated and the loudspeaker key is illuminated in a red color.



Pick-up the handset when the subscriber answers the call or stay with the hands-free mode.

en

Remarks:

- You have the possibility, to store only parts of a call number e.g. the exchange number of a company or a dialling code via a speed dialling key. You can dial extension numbers manually after the stored number. The after-dialled numbers are stored in the redialling memory.
- Call numbers, which were dialled via speed dialling keys, are stored in the re-dialling memory, i.e. they can again be dialled with the re-dialling.
- It is possible to engage the line by picking up the handset first and after that pressing the speed dialling key.

Store abbreviated numbers

You can store up to 9 abbreviated numbers on the numeric keys 1 - 9 and 0. Each of these numbers is restricted to a length of 24 digits as a maximum.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the desired memory location „Abbreviated dialling number (1 - 0)“ using the arrow key and confirm with the OK key.



Enter telephone number and confirm with the OK key.



Enter name and confirm with the OK key.



Select another abbreviated dialling number (or another function) using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Remark:
Read page 16 to find out how to enter names and pauses and how to delete numbers and names.

Abbreviated dialling



Pick-up the handset.

Making telephone calls



Press corresponding numeric key, under which the desired call number is stored, for at least 2 seconds. The name belonging to the number appears in the display. The call number will be dialled.

Remark:

Abbreviated numbers are stored in the re-dialling memory, i.e. they can again be dialled with the re-dialling.

Dialling the phone number transmitted by the last incoming call

A telephone number transmitted with a call is automatically stored. You can view the number and dial it. If there is an unanswered incoming call, „R“ is shown in the display‘s symbol bar. You can view the telephone number and will know who had called you. You may then dial this telephone number directly. If you have stored the caller’s name in the speed dialling or abbreviated memory this is shown instead of the telephone number.

In the symbol bar of the display, the „R“ is shown.



Press the R-key. The number appears in the display.



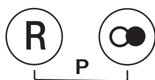
Pick-up the handset. The telephone number is dialled automatically.

Remarks:

- After having pressed the R-key, the telephone number is displayed for 40 seconds.
- The „Transmission of the caller‘s telephone number“ is a service provided by the telephone network provider and possibly has to be applied for and released. The feature is also known as „CLIP“ (Connected Line Identification Presentation).

Delete call back number

You can delete a transmitted telephone number from the telephone’s memory.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the function „Delete call back No.“ using the arrow keys and confirm with the OK key.
The call number is deleted.



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

On-Hook-Dialling

You do not need to pick-up the handset in order to start the dialling process. After pressing the loudspeaker key you can call the person you want to speak to. When this person answers you can decide whether to lift the handset and telephone as usual or to continue using the function „Hands-free“ with the handset in place.



Press the loudspeaker key and wait for the dialling tone. The loudspeaker key illuminates in red colour.



Enter the call number or press the abbreviated dialling key or...



press a speed dialling key or...



press the redial key.

The subscriber answers the call – hands-free mode or...



pick up the handset.

Listening-in

You can activate the loudspeaker during a call so that the conversation can be heard in the room.

Activate the loudspeaker:



Press loudspeaker key.

Deactivate the loudspeaker:



Press loudspeaker key.

Remark:
The loudspeaker volume for listening-in set via the slide switch is also retained for the next call.

en

Hands-free operation

The hands-free mode allows to hold a telephone conversation while the handset is on-hook. You speak through the microphone on the telephone and hear through the loudspeaker,

You receive a call:



Press the loudspeaker key. It lights red.

Hold conversation.

You call a subscriber:



Press the loudspeaker key. It lights red.



Enter the call number or press the abbreviated dialling key or...



press the redial key or...



press a speed dialling key.

Hold conversation.



Finish the call by pressing the loudspeaker key again. The key lighting goes out.

Remark:
You can finish „hands-free mode“ by picking up the handset and continue the conversation.

Switching between handset and hands-free operation



You are holding a telephone conversation and now intend to switch from the handset to the hands-free mode.



Press the loudspeaker key and keep it pressed. The key lights red.



Replace the handset and after this release the loudspeaker key.

Remark:
You can adjust the loudspeaker volume for listening-in or hands-free operation via the slide switch.

Assistance call operation mode

Description

In the assistance call operation mode, up to 3 telephone numbers can be dialled one after another after pressing the assistance call key.

- You activate the assistance call operation mode by a programming procedure. In factory pre-set, the mode is deactivated.
- The assistance call will be released by pressing the assistance call key (!).
- After pressing the assistance call key, the key lights red (under the condition, that the assistance call mode is set active and the AC adapter is plugged). The key light goes out after the assistance conversation is finished or after the assistance call is ended after max 12 successless call attempts.
- During an assistance call, hands-free mode is activated. The loudspeaker key lights red (the AC adapter has to be plugged).
- In the assistance call operation mode, assistance calls have priority over all other telephone activities.
- The assistance call numbers must be programmed before the assistance call operation mode will be activated.



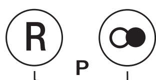
DANGER

In rare cases, the function of sending out an assistance call cannot be guaranteed. This might be the case if e.g. the telephone network fails. If the device is used for people who are in a critical or life-threatening health condition, you should not refrain from additional safety means.

Storing assistance call numbers

You can store a maximum of 3 assistance call numbers. These numbers are dialled consecutively when an assistance call is being initiated. Each assistance call number is limited to a length of 24 digits as a maximum.

Assistance call operation mode



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the desired memory location „Assistance call No. (1 - 3)“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter PIN-code (factory pre-set: 0000).
Enter assistance call number and confirm with the key OK.



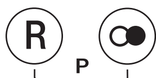
You can enter a further code of another function or press the C-key to exit the programming menu („P“ disappears in the display).

Remarks:

- You can delete an entered assistance call number during the programming process by pressing C-key.
- After an assistance call is released, the telephone dials the numbers up to 12 times automatically. If 3 assistance numbers are stored, this numbers will be dialled one after another. This sequence will be repeated up to 4 times. If 2 assistance numbers are stored, these will be dialled one after another. This sequence will be repeated up to 6 times. If only one assistance number is stored, this number will be dialled up to 12 times. If all dialling attempts are unsuccessful, the telephone sends three short tones and terminates the assistance call.
- Each programmed assistance call number will be called 90 sec. Directly after this, the next number will be dialled.
- Only if one assistance call number is programmed, you can hardly notice the new dialling after 90 seconds, because the dialling procedure runs off very fast.

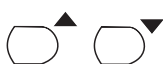
Activate/deactivate assistance call mode

Please be aware, that the assistance numbers must be stored before you activate the assistance call mode.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)

Assistance call operation mode



Select the function „Switch assist.call on“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter PIN-code (factory pre-set: 0000).
The setting is stored.



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Remark:
To deactive this function select „Switch assistance call off“ within the menu.

en

Sending an assistance call

After pressing the assistance call key, up to 3 stored assistance call numbers will be dialled one after the other. The numbers must be stored and the assistance call operation mode must be activated.



Press the assistance call key. The currently dialled number will be shown in the display (assistance number 1 - 3).
The assistance call key and the loudspeaker key light red.
Hands-free mode is activated.

If the assistance call will be answered:

You hear the recipient of the assistance call via the loudspeaker. Speak to him in hands-free mode.

Finishing the assistance call:

When the recipient of the assistance call replaces the handset, your telephone automatically disengages the line. The red light of the assistance call key and the loudspeaker key goes out.



CAUSION

If the caller holds the connection for less than 10 seconds, the call was not successful und the next number will be dialled.

Assistance call operation mode

If you dial an assistance call number and hear an announcement (e.g. „The number you have dialled is engaged. Do you want the … service“), the call is regarded as accepted and the next telephone number will not be dialled.
If the assistance call is picked up an answering machine, then it stops and do not dial the next number.
If you have connected your telephone to a PABX, and there is a power failure, no assistance call numbers can be dialled.

Remarks:

- When the person seeking help hears the voice of the assistance call recipient, it is possible that the handset is picked-up from force of habit. In this case, the telephone automatically switches to handset-operation.
- If you press the assistance call key and the key do not lights, this may have two reasons: The assistance operation mode is not activated or the power supply is failed. You can see in the display, if an assistance call number will be dialled.
- If you press the assistance call key and the key lights, but no numbers will be dialled. The reason is, that no numbers are stored.

Manual interruption of an assistance call

The programmed assistance call is made after pressing the assistance call key. Should you press the key mistakenly, you can stop the assistance call procedure by the following key sequence.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display).



Then press the rhombus key. The assistance call is interrupted.

Security in both directions

You can prevent the misuse of your telephone by others by means of various security functions. You can protect your telephone's settings by means of a code (telephone PIN).

Change telephone PIN (personal identification number)

You can protect the settings programmed at your telephone against unauthorised or unintended changes by assigning a PIN. In the factory pre-set, the PIN (personal identification number) is „0000“.

en



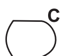
Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the function „Change PIN“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter 4-digit PIN.
Enter new 4-digit-PIN two time one after the other and confirm with the key OK.



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.



CAUSION

If you change the PIN, please make sure that you do not forget this code as it is used as an „access key“ to the programming level of your telephone. Should you have forgotten your PIN, it can only be reset to the factory pre-set by the manufacturer. Ask your dealer.

Dialling restrictions

At your telephone, you can set two different types of dialling restrictions:

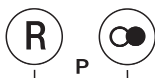
Security in both directions

a) Number restriction: The dialling procedure is restricted for individual telephone numbers (e. g. a specific prefix number). You have to enter restricted numbers to use this function.

b) Full restriction: It is not possible to dial telephone numbers and to establish calls (except for the numbers of police and fire service for specific countries (see page 29) and the programmed assistance call numbers).

Store restricted numbers

You can assign restricted numbers to 5 memory locations (1 - 5). The length of a restricted number is limited to 24 digits as a maximum.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P" for „Programming-mode" appears in the display.)



Select the desired memory location „Restricted number (1 - 5)" using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter 4-digit PIN-code (factory pre-set: 0000).
Enter restricted number and confirm with the key OK.

Select another restricted number (or another function) using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Remark:
You can delete an entered restricted number during the programming process by pressing the C-key.

No. restriction/Full restriction ON/OFF

The dialling restriction of restricted numbers should only be activated if you had stored the restricted numbers before (see last paragraph).



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P" for „Programming-mode" appears in the display.)

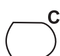
Security in both directions



Select the desired function using the arrow keys:
„Switch on No. restriction“ or
„Switch on full restriction“ or
„Switch restriction off“ and confirm with the key OK.



Enter 4-digit PIN-code (factory pre-set: 0000).
The restriction is switched on off.



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Remarks:

- If a restricted number es entered and the line is engaged, the display shows „OFF“.
- If full restriction is activated, the display shows „Blocked“.
- If you want to switch off a full restriction setting or a No. restriction setting, program “Switch restriction off”.

Entering the police/fire service numbers for a specific country

The phone numbers for police and fire service specific to each country should be saved so that, in case of an emergency, dialling these numbers can be done, even if the dialling restriction is on. The number has to be stored without local area code and, if the phone is connected to a PABX, without the EIC.



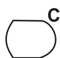
Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the desired memory location „Country-emerg. no. (1 - 3)“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter 4-digit PIN-code (factory pre-set: 0000).
Enter telephone number and confirm with the key OK.



Select another emergency number (or another function) using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Security in both directions

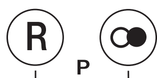
Remarks:

- You can delete an entered emergency number during the programming process by pressing the C-key.
- When the dialling restriction is activated, the police or fire service numbers can be entered manually (dialling from the speed dialling locations or abbreviated memory locations is not possible in this case). If your telephone is connected to a PABX, then you must first dial the EIC (Exchange Identification Code) (e.g. ”0”) and then the telephone number of police or fire service.

Basic settings

Set display language

The messages and information shown in the display can be set to the different languages German, English, French, Italian or Netherlands. Factory pre-set: German.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the language using the arrow keys:
„Sprache: deutsch“,
„Language: english“
„Langue: français“,
„Lingua italiano“,
„Taal: nederlands“ and confirm with the key OK.
The language is stored.



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Volume adjustments of ringer, loudspeaker and handset



The ringing signal volume will be adjusted via the right slide switch.



The loudspeaker volume will be adjusted via the left slide switch.

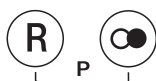


The handset volume will be adjusted via the slide switch positioned in the middle.

Activate/deactivate ringing signal

In factory pre-set, the ringer is switched on.

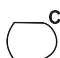
en



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the function „Switch ringer off“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Remarks:

- If you want to switch the ringer on, select „Switch ringer on“ within the menu.
- The Symbol in the lower display line shows the switched off ringer tone.
- With incoming calls the loudspeaker key flashes red in the rhythm of the ringer (even if this is switched off). Only in a case of a power failure, the key do not flashes.

Ringing melody

Your telephone provides 10 different ringing melodies.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the function „Ringing melody“ using the arrow keys and confirm with the key OK. The ringer rings in the current set melody.



Change melody via the numeric key pad (key 0 - 9) and confirm with the key OK.

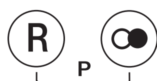


Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Adjust display contrast

The legibility of the digits and letters in the display depends on the contrast

between the background and the respective digits or letters. You can select the contrast that is best for you from nine levels. Factory pre-set level 5.


Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P" for „Programming-mode" appears in the display.)


Select the function „Display contrast" using the arrow keys and confirm with the key OK.

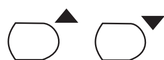

Change contrast level via the numeric key pad (key 0 - 9) and confirm with the key OK.

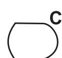

Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Activate/deactivate key tone

If the key tone is activated, each press on a numeric key will be confirmed by a tone. The key tone can be switched on or off. In factory pre-set, the key tone is switched on.


Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P" for „Programming-mode" appears in the display.)


Select the function „Switch key beep off" using the arrow keys and confirm with the key OK.


Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Remark:
If you want to switch the key tone on, select „Switch key beep on" within the menu.

Reset/ delivery status

If you „reset" the telephone, the entries of the memory are retained. If you resume the „delivery status", the entries of the memory are erased.

Problem	Solution	Result
You have frequently activated and deacti-vated different functions and now lost track of the settings.	„Reset“	The telephone is reset and the entries of the memory are retained.
You intend to use the telephone somewhere else and want to resume the delivery status.	„Delivery status“	The telephone is reset and the entries of the memory are erased.

Consider carefully if you want to „reset“ the telephone or if you want to resume the delivery status.



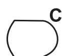
Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the function
„Reset“ or
„Delivery status“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter 4-digit PIN-code (factory pre-set: 0000). The setting is stored.

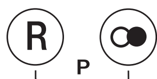


Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Connection to a PABX

Program recall key

Use the R-key to use the telephone network functions or the functions of your PABX. In the factory pre-set the short flash (120 ms) is set. The short flash is required e. g. to activate special features offered by the network provider. Please also refer to the PABX operating instructions.



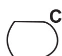
Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the flash-time using the arrow keys:
„Flashtime 80 ms“,
„Flashtime 120 ms“,
„Flashtime 200 ms“and confirm with the key OK.



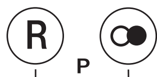
Enter the 4-digit PIN-code (factory pre-set: 0000). The flash time is stored.



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Program EIC (Exchange Identification Code)

If you operate the telephone at a PABX, for initial operation you have to program an Exchange Identification Code and the required dialling pause. This is necessary for dialling external telephone numbers. You can enter 1 EIC number (1 - 4 digits). Please also refer to the PABX operating instructions.



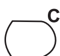
Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the function “Exchange Identification Code“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter the PIN-code (factory pre-set: 0000).
Enter EIC with the numeric keys and confirm with the key .



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.



CAUSION

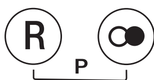
If you have stored an Exchange Identification Code you must place this in front of the telephone numbers that you want to enter in a memory (telephone numbers for speed dialling, abbreviated dialling, assistance call function and restriction function).

Remarks:

- You can delete an entered EIC during the programming process by pressing the C-key.
- The input of an Exchange Identification Code serves only to set the sequence of numbers after which there must a dialling pause.

Program pause duration after dialling EIC

For the required pause after dialling the corresponding identification codes, you have the option to program either a short or a long pause (depends on the type of PABX). In the factory pre-set, the short pause is set (3 seconds). Please also refer to the PABX operating instructions.



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)

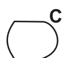


Select the function „Pause duration“ using the arrow keys and confirm with the key OK.



Enter the PIN-code (factory pre-set: 0000).
Enter the pause duration using the numeric keys (1 - 9) and confirm with the key OK.

Connection to a PABX



Select another function using the arrow keys or exit the programming menu with the C-key.

Remark:
The programmed duration of the pause is a maximum time. If the exchange dialling tone is heard, the dialling procedure is initiated immediately.

en

Appendix

Cleaning the device

Clean the telephone with a soft slightly moist cloth. Do not use dry or wet cloths.



CAUSION

Please do not use chemicals, alcohol or abrasive cleaning products to clean the device.

Factory pre-set

The telephone is preset for general purposes so that you can use it immediately after installing and connecting (see page 9). You can change these presettings in accordance with you personal requirements and connection conditions.
The following presettings were made:

- PIN-code: 0000
- Ringer: on
- Ringer melody: 3
- Key tone: on
- Display contrast: level 5
- Assistance call operation mode: off
- Call restriction: off
- EIC: no entry
- Pause duration after dialling EIC: 3 seconds
- Recall key: Short Flash (120 msec.)
- Country specific emergency call numbers: no entry.

Short troubleshooting guide

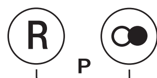
In most cases, you can detect error causes and resolve occurring problems or malfunctions by the following troubleshooting table. If you can’t solve the problem, please contact your dealer.

Problem	**possible cause**	**recommended action**
You do not hear a dialling tone after having picked up the handset	Telephone connecting cable, handset cable, AC adapter are not connected correctly	Check all cable connections, check telephone access by using another telephone, contact telephone network provider
PIN code forgotten		Call dealer
No ringing signal for incoming calls	Ringing signal is deactivated	Activate ringing signal (see page 31)
Dialling with offline call preparation do not work	AC adapter is not plugged or power failure	Plug AC adapter correctly
Automatic redialling do not work	AC adapter is not plugged or power failure	Plug AC adapter correctly
Dialling process is interrupted	Dialling restriction is active	Deactivate dialling restriction (see page 27)
No call is coming in	The handset is not placed correctly	Replace handset
No illumination of display, loudspeaker- and assistance call key	AC adapter is not plugged or power failure	Plug AC adapter correctly
Loudness (ringer, handset, loudspeaker) is reduced	AC adapter is not plugged or power failure	Plug AC adapter correctly

Problem	**possible cause**	**recommended action**
The transferred incoming call number is not shown	- AC adapter is not plugged or power failure - the transmission of the number is not provided - display of telephone numbers is supressed	- Plug AC adapter correctly. - contact telephone network provider - no remedy possible
After pressing the assistance call key, no number is dialled	- No assistance number is stored - assistance call modus is deactivated.	- Store assistance numbers (see page 23) - set assistance call modus (see page 24)
As for connection at a PABX: No line or wrong line after dialling from the memory (e. g. speed dialling)	- Exchange identification code not entered. - dialling pause is too short	- Enter exchange identification code (see page 35) - program dialling pause (see page 36)
As for connection at a PABX: Recall key without function	Recall key function not set correctly	Change recall key function (see page 35)

Menu-overview

Opening the menu



Press the R-key and the redial key at the same time. (The „P“ for „Programming-mode“ appears in the display.)



Select the desired function using the arrow keys.

Function	Short description	
Automatic redialling	Subscriber is busy. OK	
Speed dialling number 1 - 9	OK,	enter number, OK, enter name, OK
Abbreviated number 1 - 0	OK,	enter number, OK, enter name, OK
Switch ringer on/off	OK	
Ringer melody	OK,	select melody using the numeric keys, OK
Delete call back number	OK	
Switch key beep on/off	OK	
Display contrast	OK,	select level using the numeric keys, OK
Switch assistance call on/off	OK,	enter PIN
Assistance call number 1 - 3	OK,	enter PIN, enter number, OK
Change PIN	OK,	enter PIN, enter new PIN two times one after the other, OK
Restricted number 1 - 5	OK,	enter PIN, enter number, OK
Switch on number restriction	OK,	enter PIN
Switch on full restriction	OK,	enter PIN
Switch off restriction	OK,	enter PIN
Flash time 80, 120, 200 msec.	OK,	enter PIN
Exchange identification code	OK,	enter PIN , enter EIC, OK
Pause duration (dialling pause)	OK,	enter PIN , select pause duration using the numeric keys, OK
Country Emergency No.(1-3)	OK,	enter PIN, enter number, OK
Display language deutsch, english, français, italiano, nederlands,	OK	

Function	Short description
Reset	OK, enter PIN
Delivery status	OK, enter PIN
Leaving the menu	C press C-key.

Technical data

Dimensions (W x D x H):	ca. 230 x 200 x 90 mm
Weight:	ca. 740 g
Housing material:	ABS
Telephone connecting cable:	3 metres
Wire assignment:	Pin 3: la, pin 4: lb
Power supply:	Conduction current only for phone operation
Conversation circuit:	Active
Earphone and microphone capsules:	Dynamic earphone/electret microphone
Ringing device:	Variable ringing signal, adjustable volume (variable slide switch) and melody (10 different melodies)
Hands-free device:	Half-duplex
Loudspeaker volume:	Variable, adjustable via slide switch
Handset volume:	Variable, adjustable via slide switch
Display:	2 lines graphic display with pictograms
Max. length of numbers/names:	24/16 digits
Approval:	CE conformity
Temperature range for operation:	0°C up to + 40°C
Temperature range for storage:	- 5°C up to + 70°C

Subject to modifications

Service

You have purchased a modern product of Tiptel. The high-tech manufacturing facilities grants a continuous level of the highest quality. This is even underlined by our certification according to DIN EN ISO 9001. If, however, problems occur or you have questions on operating the device, please contact your local dealer.

en

Guarantee

Please contact your local dealer or importer for details of guarantee for non EC countries. Within the European Community the following guarantee regulation applies: Your contact for services arising from guarantee obligations is the authorised dealer where you bought the device. Tiptel will grant a guarantee of 2 years from the date of handover for the material and for the manufacturing of the telecommunications terminal unit. Initially, the purchaser shall have only the right of subsequent performance. Subsequent performance entails either repair or the supply of an alternative product. Exchanged devices or parts shall become the property of the authorised dealer. If the subsequent performance fails, the purchaser can either demand a reduction in the purchase price or withdraw from the contract. The purchaser shall notify the dealer immediately of any defects found. Proof of the guarantee entitlement shall be furnished by standard proof of purchase (receipt or invoice).
The guarantee entitlement shall expire if the purchaser or an unauthorised third party interferes with the device. Damage caused by inappropriate handling, operation, storage or by force majeure or other external influences shall not be covered by the guarantee. The guarantee shall not cover any consumable material (e.g. batteries) or defects that only slightly impair the value or the usability of the device.
Claims for damage caused by transport shall be asserted to the delivery company.

Notes on settlement:

Repairs can only be conducted by the Tiptel Service. A warranty repair does not

prolong the warranty period – neither for the replaced parts nor for the device. This guarantee is not transferable and shall expire if the device is sold on to another party. It shall also expire if the device is interfered with by third parties or if the serial number on the device has been removed or made illegible.
The General Terms and Conditions of Tiptel, which are part of the contract for a dealer, shall also apply. In the event of a complaint, the defective product shall be sent to the relevant Tiptel subsidiary, the importer or dealer along with a description of the defect and the proof of purchase.

CE Sign

This device is approved for the connection and use within the analogue public telephone networks in all EC countries – according to the European Requirements. Due to technical deviations in individual countries, we cannot grant an unlimited guarantee for the successful operation at all types of telephone accesses.
Tiptel hereby declares that the device complies with all fundamental requirements of the European directive 1999/5/EC. This conformity is confirmed by the CE sign on the device.
Further details on the declaration of conformity can be found under the following internet address:
http://www.tiptel.com

Environmental impact



At the end of its working life this device must not under any circumstances be disposed of as normal waste. It must be taken to a point of sale or central collection point for electronic and electrical devices.
The individual materials are recyclable as indicated. By reutilizing, recycling or re-using them in any other form, you are making a major contribution towards environmental protection.

Index

A

B

C

D

E

F

G

Index

Index

en

Tiptel.com GmbH Business Solutions
Halskestraße 1
D - 40880 Ratingen
Tel.: 0900 100 - 84 78 35*
Vanity Tel.: 0900 100 - TIPTEL*
Internet: www.tiptel.de
International:
Internet: www.tiptel.com
*(1,49 Euro/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, abweichende Mobilfunkpreise möglich)

Tiptel GmbH
Ricoweg 30/B1
A - 2351 Wiener Neudorf
Tel.: 02236/677 464-0
Fax: 02236/677 464-22
E-mail: office@tiptel.at
Internet: www.tiptel.at

Tiptel AG
Bahnstrasse 46
CH - 8105 Regensdorf
Tel.: 044 - 884 01 80
Fax: 044 - 843 13 23
E-mail: tiptel@tiptel-online.ch
Internet: www.tiptel-online.ch

Tiptel B.V.
Camerastraat 2
NL – 1322 BC Almere
Telefoon: 0900 - BELTIPTEL of
0900 - 2358478 (Euro 0,50 p/m, max. Euro 25,00)
Fax: 036 - 53 678 81
E-mail: info@tiptel.nl
Internet: www.tiptel.nl

Tiptel NV
Leuvensesteenweg 510 bus 4
B – 1930 Zaventem
Telefoon: 0903 99 333 (1,12 Euro/min.)
Fax: 02 714 93 34
E-mail: tech@tiptel.be
Internet: www.tiptel.be

Tiptel sarl
23, avenue René Duguay-Trouin
F – 78960 Voisins-Le-Bretonneux
Tél. : 01 / 39 44 63 30
Fax : 01 / 30 57 00 29
e-mail : support@tiptel.fr
Internet : www.tiptel.fr



(d,f,en), 03/2010
EDV 4935245